

# blick stallikon

PUNKT

Juli | 2020



**Treffen wieder möglich – auch beim Boule**



Magazin für die Stalliker Bevölkerung

GEMEINDE | 02  
SCHULE | 12  
GESELLSCHAFT | 19  
KULTURELLES | 26  
DORFLEBEN | 29  
INSERATE | 35  
VERANSTALTUNGEN | 40

# Aus der Ratsstube

Roberto Brunelli, Gemeindeschreiber



## Bauberechnungen

Der Gemeinderat hat folgende, in seinen Zuständigkeitsbereich fallende, Kreditabrechnungen genehmigt: Fr. 602'870.30 für den **Ersatz des Abwasserkanals** Stationsstrasse bis Langfurenbach (- 2,13 % gegenüber Kreditvorlage), Fr. 483'066.07 für den **Ersatz der Wasserleitung** Balderenweg bis Postweg (- 0.8 %), Fr. 28'202.15 für den Neubau Personenunterstand talseitig der **Bushaltestelle Bleiki** (- 23.77 %).

## Personelles

Auf der Gemeindeverwaltung wird ab August 2020 **Seraina Rigoni**, geb. 2004, Bonstetten, eine 3-jährige Lehre als Kauffrau EFZ E-Profil absolvieren. Im Werkhof begrüßen wir ebenfalls nach den Sommerferien **Arda Merner**, geb. 2004, Urdorf. Er absolviert eine 3-jährige Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ. Gemeinderat und Gemeindepersonal wünschen den neuen Lernenden einen guten Start ins Erwerbsleben.

## Coronavirus-Pandemie - Ein Rückblick

Mit dem Ausbruch der Coronavirus-Pandemie wurde die Schweiz in eine Ausnahmesituation versetzt. Am 16. März 2020 hat der Bundesrat die «ausserordentliche Lage» gemäss Epidemiegesezt ausgerufen, die Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung sind verschärft worden. Auch die Gemeinde Stallikon ist im Umgang mit der Corona-Krise stark gefordert. Sie setzt sich dafür ein, dass die Vorgaben von Bund und Kantonen eingehalten und Massnahmen in diversen Bereichen umgesetzt werden. Der Gemeinderat hat am 21. März in Ergänzung zur Geschäftsordnung des

Gemeinderates sowie der Pandemieplanung vom 26. Februar diverse Massnahmen zum Schutz der Ratsmitglieder und des Gemeindepersonals beschlossen. So haben u. a. Sitzungen des Gemeinderates via Telefon- oder Videokonferenz stattgefunden. Da der Gemeinderat die IT-Infrastruktur der Gemeindeverwaltung für das Homeoffice bereits umgerüstet hatte, konnte das Verwaltungspersonal innert kürzester Zeit seine Tätigkeiten in Teams via sichere VPN-Verbindungen - unter Einhaltung der Datenschutzvorgaben - im Homeoffice erledigen. Aufgrund der bundesrätlichen Lockerungsmassnahmen hat der Gemeinderat am 27. April ein Schutzkonzept für Gemeindeverwaltung, Werkhof und Abfallsammelstellen genehmigt. Damit soll einerseits eine Verbreitung des Coronavirus im Betrieb und eine Ansteckung der Mitarbeitenden oder Dritten verhindert, andererseits besonders gefährdete Personen mit speziellen Massnahmen geschützt und der Betrieb während der Pandemie möglichst lange gewährleistet werden. Beim Besuch des Gemeindehauses, des Werkhofes und der Abfallsammelstellen sind die Hygienevorschriften und die soziale Distanz einzuhalten. Der Zutritt zum Schalterbereich und zu den Sitzungszimmern im Gemeindehaus ist aufgrund den Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit zahlenmässig weiterhin beschränkt. Diese Massnahmen werden laufend überprüft und angepasst.

Die Bevölkerung wurde laufend mit den wichtigsten Informationen und Links auf der gemeindeeigenen Website informiert. Auch die Kontaktangaben von Hilfspersonen und -gruppen wurden veröffentlicht. Die Gesundheitsvorsteherin und die Sozialvorsteherin haben sich am 24. März mit einem persönlichen Schreiben an die ü65-Einwohner/innen gerichtet, um sie über die Kontaktangaben der Hilfspersonen zu

informieren. Der Gemeinderat möchte sich an dieser Stelle bei allen Hilfspersonen für ihre Bereitschaft und Hilfe herzlich bedanken.

Die Gesundheits- und Polizeivorsteherin stand laufend in engem Kontakt mit den Verantwortlichen der Kantonspolizei Zürich und des Sicherheitsdienstes Starco, um die Kontrolltätigkeit und die Einhaltung der vom Bundesrat erlassenen Massnahmen und Empfehlungen an den neuralgischen Punkten im Gemeindegebiet zu gewährleisten und mit der Verwaltung und der Schule zu koordinieren.

Die Schule Stallikon mit den Tagesstrukturen war ebenfalls von den Einschränkungen stark betroffen und für die Umsetzung der Massnahmen in ihrem Bereich verantwortlich. Die Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln ist weiterhin wichtig. Es hängt vom Verhalten von uns allen ab, ob sich eine zweite Welle verhindern oder hinauszögern lässt.

#### Jubiläumsbesuche

Nachdem die bundesrätlichen Lockerungsmassnahmen in der Zwischenzeit erfolgreich eingeleitet worden sind, erachtet der Gemeinderat den Zeitpunkt für den Beginn der traditionellen Jubiläumsbesuche durch die Ratsmitglieder ab Montag, 17. August als günstig.

#### Gemeindeversammlung auf den 16. September verschoben

Der Gemeinderat hat Ende April aufgrund der Coronavirus-Pandemie und das vom Bundesrat verfügte Versammlungsverbot entschieden, die Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 3. Juni auf Mittwoch, 16. September (Reserve-Termin) zu verschieben. Folgende Traktanden sind geplant: Jahresrechnung 2019 Politische Gemeinde, zwei Kreditabrechnungen sowie Teilrevision Nutzungsplanung mit Festlegung Waldabstandslinien und Kernzonenplan Sellenbüren. Gemäss Ausführungen des kantonalen Gemeindeamtes sind diese Geschäfte als nicht dringlich eingestuft. Somit war die Verschiebung der Gemeindeversammlung vertretbar. Die Einladung mit den Traktanden wird vier Wochen vor der Gemeindeversammlung veröffentlicht.

#### Kontaktloses Bezahlen auch an der Abfallsammelstelle

Was schon seit vielen Jahren am Schalter der Gemeindeverwaltung möglich ist, wird auf die Abfallsammelstelle Pünten ausgeweitet. Seit Mitte Juni können die Gebühren für die Entsorgung der kostenpflichtigen Abfälle (mineralische Abfälle, Metall, brennbares Sperrgut, EPS, Styropor, Sagex) an einem mobilen Bezahlterminal mit allen gängigen Kredit- und Debitkarten sowie per Twint kontaktlos beglichen werden. Bargeld wird selbstverständlich weiterhin angenommen.

#### Ausserdem hat der Gemeinderat...

- die Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes **Kläranlage Birmensdorf** genehmigt;
- die Jahresrechnung 2019 des Zweckverbandes **Feuerwehr Unteramt** genehmigt;
- die Jahresrechnung 2019 und den Geschäftsbericht der Interkommunalen Anstalt **KESB Bezirk Affoltern**

- genehmigt;
- für die Instandstellung der Zufahrt zum **Rebhölzli** einen Kredit von Fr. 8'000.--bewilligt;
- für den Ersatz des Deckbelags und der Strassenbeleuchtung an der **Loomattstrasse** einen Kredit von Fr. 229'000.-- bewilligt;
- für die Sanierung der Randabschlüsse und der Verkehrsberuhigungselemente an der **Rainstrasse** einen Kredit von Fr. 70'000.-- bewilligt;
- für Abdichtungsarbeiten am Reservoir **Junggrüt** einen Kredit von Fr. 25'000.-- bewilligt;
- die **Jahresrechnung 2019** der Politischen Gemeinde mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'765'395.55 (budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 92'100.--) zuhanden der Kontrollorgane bzw. Gemeindeversammlung verabschiedet und vom einwandfreien Revisionsbericht der finanztechnischen Prüfung durch die **Verwaltungsrevisionen GmbH** Kenntnis genommen. Dem Finanzverwalter wird die professionelle Arbeit verdankt;
- die Kreditabrechnung der **Sanierung der autonomen Quellen** zu öffentlichen Brunnen zuhanden der Gemeindeversammlung abgenommen;
- den Gemeindeanteil von Fr. 13'721.-- für die Sanierung des Stufenpumpwerks **Rinderweidhau** der Gruppenwasserversorgung Amt (GWVA) bewilligt;
- die Kreditabrechnung der Sanierung der **Schiessanlage Gamlikon** genehmigt. Die Sanierung war erforderlich, da der Kugelfang der 300 m-Schiessanlage im Kataster der belasteten Standorte (KbS) als sanierungsbedürftiger Standort verzeichnet war. Nach Abzug der Beiträge von Bund und Kanton verbleiben der Gemeinde Restkosten von Fr. 86'488.35 (Bruttokredit: Fr. 260'000.--);
- im Zusammenhang mit der Teilrevision des Anstaltsvertrages **IKA Sozialdienst Unteramt** auch den Anstaltszweck überprüft. Dabei sollen die Auslagerung der Bereiche «Asyl- und Migrationswesen» sowie die «Zusatzleistungen zur AHV/IV» geprüft werden;
- Gemeinderat **Peter Reichmuth**, Hausen am Albis, als Vertreter der Gemeinden Hausen am Albis, Hedingen, Mettmenstetten, Obfelden und Stallikon für die Findungskommission der Verwaltungsratsmitglieder der gAG Spital Affoltern gewählt;
- einen Kredit von Fr. 9'700.-- für Malerarbeiten an der Liegenschaft **Weidhogerweg 1 und 3** sowie Fr. 13'900.-- für eine sanfte Renovation der Wohnung im 1. Obergeschoss, Weidhogerweg 3 bewilligt;
- für die Sanierung von Randabschlüssen an diversen **Gemeindestrassen** Kredite in der Summe von Fr. 44'200.-- bewilligt;
- für die Sanierung des talseitigen Personenunterstandes der **Bushaltestelle Diebis** einen Kredit von Fr. 6'000.-- bewilligt;
- für die Umrüstung auf LED der **Strassenbeleuchtung** an der Reppischtalstrasse, Abschnitt Spitzegg bis Schützenhaus, einen Kredit von Fr. 12'500.-- bewilligt. Dies erfolgt im Zusammenhang mit der Sanierung der Reppischtalstrasse zwischen Spitzegg und Aumüli durch das kantonale Tiefbauamt;
- gemäss § 150 Planungs- und Baugesetz die **Zustimmung zum Verkauf** eines mit einem Quartierplanbann belasteten Grundstücks erteilt;
- die Wahlempfehlung der Verwaltungsratsmitglieder AG

- **Spital Affoltern** für die Umwandlungsversammlung vom 18. Juni 2020 abgegeben;
- für die Revision der Rampenhebebühne im **Werkgebäude** einen Kredit von Fr. 14'300.--bewilligt;
- für die Anpassung der Strassenentwässerung und den damit verbundenen Anschluss an die Hausentwässerungsanlage der Liegenschaft Assek. Nr. 560, **Hinterbuchegg**, einen Kredit von Fr. 8'500.-- bewilligt;
- im Rahmen der **Pandemieplanung** Corona-Virus das Notfallkonzept des Gemeinderates vom 21. März 2020 beschlossen;
- von den allgemeinen Bedingungen zu den Baubewilligungen der **Bau- und Planungskommission**, gültig ab 1. April 2020, Kenntnis genommen;
- für die Bereitstellung des kompletten Satzes der aktuellen 48 **Grundbuchpläne** der Gemeinde Stallikon für das Grundbuchamt Schlieren einen Kredit von Fr. 2'700.-- bewilligt;
- für die Instandstellung der **Brücke** über der Reppisch am Haldenweg einen Kredit von Fr. 14'000.-- bewilligt;
- für die Instandstellung des Flurwegs **untere Au** einen Netto-Kredit von Fr. 18'600.-- bewilligt. Sowohl der Anstösser als auch das kantonale Amt für Landschaft und Natur beteiligen sich an den Kosten;
- für den Ersatz der Filterkästen in den **Reservoir**en Müsli und Junggrüt sowie in den **Quellwasserpumpwerken** Kilchegg und Tobel einen Kredit von Fr. 11'000.-- zulasten der Sonderrechnung Wasserversorgung bewilligt;
- der Aufnahme des Neupächters **Florian Grainer** per 1. Mai 2020 in der Jagdgesellschaft Uetliberg I (Revier Nr. 31) zugestimmt;
- **Dirk-Jan Schoemaker**, JuiceBox GmbH, ein Klein- und Mittelverkaufspatent erteilt;
- im Rahmen von Anhörungen von diversen privaten Teilgestaltungsplänen in der Stadt **Affoltern am Albis** sowie von der Umzonung einer Gartensiedlung in der Gemeinde **Langnau am Albis** ohne Bemerkungen Kenntnis genommen;
- die Leistungsvereinbarung mit der **Triangel GmbH**, Zürich, über die gesetzliche Aufsicht über Krippen und Horte sowie Tagesfamilien genehmigt sowie den Gebührentarif angepasst;
- Fallverfahrensgewichtung, Taxpunktwert und Zuschlag für das Jahr 2020 gemäss Anstaltsvertrag IKA **KESB Bezirk Affoltern** genehmigt sowie vom Budget 2020 und vom Finanz- und Aufgabenplan 2020-2023 Kenntnis genommen;
- an der Vernehmlassung des Gemeindepräsidentenverbandes des Kantons Zürich zum Vorschlag der **Arbeitsgruppe «Interkommunale Zusammenarbeit»** über die Regionen und funktionale Räume im Kanton Zürich teilgenommen;
- 27 Veranlagungen von **Grundstückgewinnsteuer** beschlossen;
- 9 **Einbürgerungsgesuche** behandelt.

Neues Coronavirus

Aktualisiert am 3.6.2020

**SO SCHÜTZEN  
WIR UNS.**



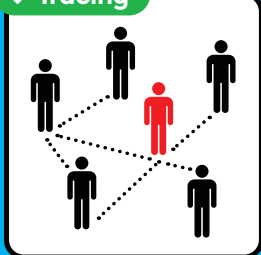
**Jetzt unbedingt neue Regeln einhalten:**

✓ Testen



Bei Symptomen sofort testen lassen und zuhause bleiben.

✓ Tracing



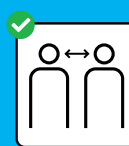
Zur Rückverfolgung wenn immer möglich Kontaktdaten angeben.

✓ Isolation/Quarantäne



Bei positivem Test: Isolation.  
Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.

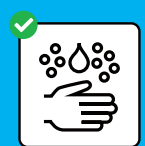
**Weiterhin wichtig:**



Abstand halten.



Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.



Falls möglich weiter im Home-office arbeiten.

[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Office fédéral de la santé publique OFSP  
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP  
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



# 1. August: Höhenfeuer anstatt Feier

Roberto Brunelli, Gemeindegeschreiber



**Ort:** „Auf dem Weidhoger“ // **Zeit:** ab 21.30 Uhr  
(vorbehältlich Feuerverbot und Schlechtwetter)

Der Bundesrat hat im Zusammenhang mit den Lockerungsmassnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus Veranstaltungen bis 300 Personen ab 6. Juni erlaubt. Die Veranstalter müssen jedoch diverse Schutzmassnahmen umsetzen, damit die Distanz- und Hygieneregeln einen sicheren Schutz der anwesenden Personen gewährleisten.

Aufgrund eines Informationsschreibens des Verbandes der Gemeindepräsidenten des Kantons Zürich an die Zürcher Gemeinde, muss der Abstand beim Sitzen möglich sein, d.h. mindestens jeweils einen Platz auslassen. Ausserdem soll die Zirkulation der Gäste auf dem Veranstaltungsgelände eingeschränkt werden, damit eine Durchmischung möglichst verhindert wird. Eine Zu- und Austrittsregelung soll gewährleisten, dass nicht laufend neue Gäste dazu kommen. Zudem muss der Veranstalter auf Verlangen der kantonalen Gesundheitsbehörden eine Gäste- und Kontaktliste abgeben können, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

Nach Ansicht des Gemeinderates, sind die Voraussetzungen (begrenzte Platzverhältnisse) im Werkhof für die obgenannten Schutzmassnahmen nicht gegeben und könnten schwer durchgesetzt werden, insbesondere bei schlechtem Wetter.

Deshalb hat der Gemeinderat schweren Herzens entschieden, auf die Durchführung des diesjährigen Festes zu verzichten. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung um Verständnis.

Trotzdem soll auf eine festliche Stimmung nicht verzichtet werden. Das Dorf wird festlich beflaggt und ein stimmungsvolles **Höhenfeuer** lässt diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis werden.

Vielleicht entschliessen sich ja einige der Anwesenden ganz spontan rund ums Feuer die Hymne anzustimmen – das wäre bestimmt sehr schön; aber auch dann sollten die Abstandsregeln noch immer eingehalten werden.

## Einwohnersprechstunde



**Der Gemeindepräsident  
Werner Michel**  
(bei Abwesenheit der Vizepräsident) und ein weiteres Gemeinderatsmitglied stehen für die Anliegen der Bevölkerung zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Ort:** Gemeindehaus, im Sitzungszimmer DG



**Dienstag, 01.09.2020**  
17:00 - 18:00 Uhr


Werner Michel und  
**Ingrid Spiess**



**Dienstag, 17.11.2020**  
17:00 - 18:00 Uhr

Werner Michel und  
**Valérie Battiston**

# SwissCovid App



Die SwissCovid App für Mobiltelefone (Android/iPhone) trägt zur Eindämmung des neuen Coronavirus bei. Sie ergänzt das klassische Contact Tracing – die Rückverfolgung neuer Ansteckungen durch die Kantone – und hilft somit, Übertragungsketten zu stoppen.

Die SwissCovid App ist im Apple Store und Google Play Store verfügbar. Die Nutzung der SwissCovid App ist freiwillig und kostenlos. Je mehr Personen die App installieren und verwenden, umso wirksamer unterstützt sie die Eindämmung des neuen Coronavirus.

## Prämienverbilligungen für Krankenkassen

Personen in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen haben Anspruch auf Prämienverbilligung. Entscheidend sind die letzten definitiven Steuerfaktoren.

Ob jemand im Kanton Zürich Anspruch auf Prämienverbilligung hat, hängt von vier Faktoren ab:

- Wohnsitz im Kanton Zürich am 1.1. des Anspruchsjahres
- Massgebendes Einkommen
- Steuerbares Gesamtvermögen
- Familienverhältnisse

Für die Durchführung der Prämienverbilligung ist ab dem Anspruchsjahr 2021 neu ausschliesslich die SVA Zürich zuständig. Nachmeldungen für das Anspruchsjahr 2020 werden nach wie vor vom Steueramt Stallikon bearbeitet.

Die SVA Zürich ermittelt auf Basis der letzten definitiven Steuerfaktoren die Personen mit Anspruch auf Prämienverbilligung. Diese Personen erhalten bis Ende August 2020 automatisch ein Antragsformular. Ab Dezember 2020 versendet die SVA Zürich den Vorbescheid für die Prämienverbilligung 2021. Die definitive Verfügung folgt erst, wenn die Steuerfaktoren für das Jahr 2021 bekannt sind.

**Das neue IPV System** ist bedarfsgerechter. Unterstützung bekommt, wer sie wirklich braucht. Deshalb werden bei der Prämienverbilligung nicht alle Steuerabzüge akzeptiert. So werden zum Beispiel die Kosten für Unterhaltsarbeiten an der eigenen Liegenschaft oder Beiträge an die 2. und 3. Säule a nicht berücksichtigt.

Der Anspruch auf Prämienverbilligung verjährt neu per Ende März des Folgejahres (z.B. für das Jahr 2021 per 31. März 2022).

### Prämienverbilligung für junge Erwachsene in einer Aus- und Weiterbildung

Bei jungen Erwachsenen (Jahrgang 1996-2002) in Ausbildung werden zusätzlich die Steuerfaktoren der Eltern mitberücksichtigt.

### Prämienverbilligung für Kinder

Für Neugeborene erhalten Eltern automatisch Prämienverbilligung ab dem Monat nach der Geburt. Es muss kein separater Antrag bei der SVA Zürich eingereicht werden.

### Zusatzleistungen

Wer Zusatzleistungen zur AHV- oder IV Rente bezieht, erhält automatisch den Betrag, der durch die zuständige Stelle für Zusatzleistungen berechnet wird.

### Sozialhilfe

Wer Sozialhilfe bezieht, erhält automatisch ein Antragsformular der SVA Zürich. Wenn das soziale Existenzminimum nicht gedeckt ist, können SozialhilfebezügerInnen bei ihrer Wohngemeinde die Übernahme der restlichen Krankenkassenprämien beantragen.

**SVA Zürich**

Genauere Informationen sind unter [www.svazurich.ch/ipv](http://www.svazurich.ch/ipv) aufgeschaltet. Die SVA Zürich ist ausserdem unter 044 448 53 75 erreichbar.

# Neuer Boule-Platz

Roberto Brunelli, Gemeindeschreiber

Anfangs Jahr äusserten Boulespieler/innen den Wunsch nach einem öffentlich zugänglichen Boule-Spielfeld.

Nach einer Standortevaluation in Stallikon Dorf und Sellenbüren konnte die Gemeinde einen geeigneten Platz auf dem Schularéal Pünten an der Westfassade des Werkhofes finden. Nachdem die **Schulpflege** ihr Einverständnis dazu gab, konnten die Werkarbeiter im April den Boule-Platz erstellen. Nun kann man auch in Stallikon den «Cochonnet» auf einem geeigneten Platz werfen und sich damit ein bisschen in Südfrankreich wöhnen. Künftige Spiel-Wettbewerbe sind möglich.



# Rück- und Neubau Richtfunkanlage in drei Phasen

Roberto Brunelli, Gemeindeschreiber, mit Hilfe von Erläuterungen aus dem Baugesuch der Swisscom

Die **Bau- und Planungskommission Stallikon** hat an der Sitzung vom 3. Juni ein nicht alltägliches Baugesuch behandelt und unter Auflagen und Bedingungen bewilligt: nämlich den Ersatzbau der **Swisscom-Richtfunkanlage auf der Felsenegg**.

Vorgängig holte die Baukommission bei der **Baudirektion Kanton Zürich** die raumplanungsrechtliche Bewilligung ein. Die Bau- und Planungskommission hat der Bauherrschaft in der Baubewilligung u. a. die Auflagen gestellt, die verschiedenen Benutzergruppen auf der Gratstrasse durch adäquate Massnahmen vor dem Baustellenverkehr zu schützen. Vor Baubeginn sind diese Massnahmen zu definieren und zur Genehmigung einzureichen.

Der bestehende, im Jahr 1963 fertiggestellte Betonturm ist stark sanierungsbedürftig, überdimensioniert und bis auf wenige technische Anlagen ausgeräumt. Das Projekt der Swisscom sieht nun vor, den Turm ebenerdig zurückzubauen und ihn durch einen schlanken Fachwerkmast (Gittermast) zu ersetzen. Die zurzeit in Betrieb stehenden Richtfunksysteme der SRG SSR (Rundfunkversorgung) und der Skyguide (Flugfunknetz) müssen unterbrochlos in Betrieb bleiben. Demzufolge muss vor dem Rückbau des alten Turmes der neue Gittermast erstellt und alle Systeme auf diesen gezügelt werden. Mobilfunkantennen werden keine installiert.

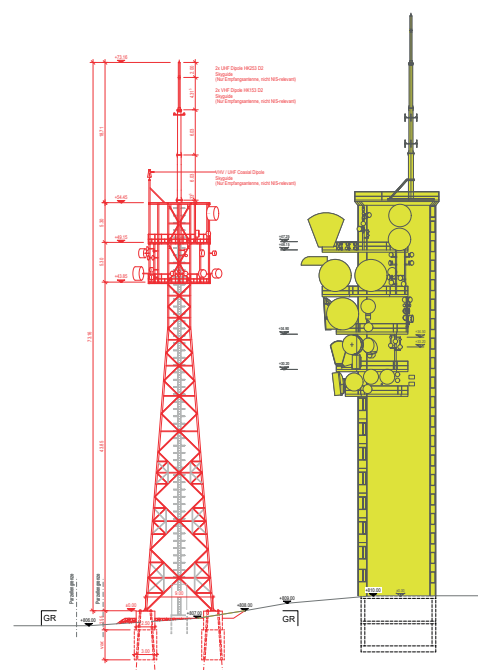
**In der ersten Bauphase** wird der neue Gittermast unmittelbar neben dem Turm errichtet. Die Einzelteile des Mastes aus Stahl werden auf die Baustelle transportiert, wo sie am Boden zu rund 12 einzelnen Elementen vormontiert werden. Diese werden anschliessend mittels mobilem Pneukran zum fertigen Mast aufeinandergestapelt. Jeder der vier Füsse des Mastes steht auf einem Fundament aus Beton. Für den Transport und die Montage wird, wenn immer möglich,

auf den Einsatz von Transporthelikoptern verzichtet. Nur einzelne wenige Bauteile, wie die Antennenspitze, müssen mit dem Helikopter montiert werden. Die bestehende Richtfunkanlage bleibt während all dieser Bauarbeiten in Betrieb. Sobald alle Funktionen vom alten auf den neuen Gittermast gewechselt wurden, kann die zweite Bauphase mit dem Entkernen und dem Rückbau des bestehenden Turms beginnen. Die Neubauphase wird ca. sechs bis acht Monate dauern und sollte **bis im Herbst 2021 abgeschlossen** sein.

**Für Phase zwei (Rückbau)** wurden verschiedene Varianten geprüft. Das Sprengen des bestehenden Turmes, wie dies bei anderen solchen Turmbauten schon praktiziert wurde, ist an diesem Standort aufgrund der Flächensituation keine Option. Der Turm muss daher geordnet von oben nach unten mit Kran und Kleingeräten Geschoss um Geschoss rückgebaut werden. Der anfallende Bauschutt wird dabei ohne grossen Lärm und Staubbelastungen über einen ehemaligen Kabelschacht im Gebäudeinneren ins Erdgeschoss abgeworfen und anschliessend abtransportiert. Die Rückbauphase wird ca. sechs Monate dauern und sollte **Mitte 2022 abgeschlossen** sein.

**In der dritten Phase** wird die Umgebung gestaltet, d. h. alle Flächen unter und neben dem neuen Gittermast, sowie die vom Rückbau freiwerdenden Flächen werden definitiv hergerichtet. Dies geschieht nach einem mit den Baubehörden und dem kantonalen Förster abgesprochenen Gestaltungskonzept. Diese Phase wird ebenfalls ca. sechs Monate dauern und sollte **bis Ende 2022 abgeschlossen** sein.

Somit wird die Felsenegg und die Albiskette nach fast 60 Jahre ein neues - über die Region hinaus wahrnehmbares - schlankeres Gesicht erhalten.



So wird er aussehen, der künftige Ersatzbau:  
Fotomontage (links) und Übersicht (Neubau in rot).  
Quelle: Swisscom



# Neuer Weg zum Ofengüpf

Roberto Brunelli, Gemeindeschreiber

In den 1070-er-Jahren hat der Freiherr **Heinrich von Sellenbüren** um den Ofengüpf ob Sellenbüren eine Burg errichten lassen. Im halben Jahrhundert, in dem die Burg bestand, bot sie offenbar zwei Generationen Unterkunft: dem mutmasslichen Bauherrn Heinrich sowie seinem Sohn und Erben **Konrad von Sellenbüren**. Und genau dieser Konrad stiftete 1120 das Kloster Engelberg. Er verliess wohl etwa 1124 die Burg, um ins Kloster Engelberg zu ziehen und wurde 1126 umgebracht. Entweder im Anschluss an seinen Auszug nach Engelberg oder nach seinem Tod wurde die Burg geräumt und niedergebrannt, um zu verhindern, dass ein allfälliger Eroberer die Anlage besetzte. Von der Burg ist heute leider nichts mehr sichtbar, denn alle Ausgrabungsgegenstände wurden im Landesmuseum Zürich gesichert.

Der Gemeinderat nahm das diesjährige 900-Jahr-Jubiläum der Gründung des Klosters Engelberg durch Konrad von Sellenbüren zum Anlass, um den alten Weg vom Waldrand

auf der Nordseite der Büelstrasse bis zum Plateau beim Ofengüpf, wo sich die Burg befand, zu verbessern. Auf einer Distanz von 500 bis 600 m muss eine Höhendifferenz von 100 m überwunden werden, somit ist gutes Schuhwerk empfohlen. Die Arbeiten wurden anfangs März durch rund 30 Zivilschutzangehörige der **Zivilschutzorganisation Albis (ZSO)** ausgeführt.

## Verschiebung Fest zum 900-Jahr-Jubiläum Kloster Engelberg

Nach Rücksprache mit **Abt Christian Meyer** vom Kloster Engelberg hat der Gemeinderat das für 21. Juni 2020 auf dem Schulareal Pünten geplante Jubiläumsfest wegen den vom Bundesrat angeordneten Massnahmen gegen die Coronavirus-Pandemie um ein Jahr **auf Sonntag, 20. Juni 2021 verschoben**. Die in der Schul- und Gemeindebibliothek geplanten Veranstaltungen rund um das Kloster Engelberg finden ebenfalls im nächsten Jahr statt.



# Verkehrsunfallstatistik 2019



Im Jahr 2019 hat die Kantonspolizei Zürich 22 Unfälle auf dem Gemeindegebiet registriert. Das sind 5 weniger als im Vorjahr. Bei 11 Unfällen sind 11 Personen leicht und 1 Person schwer verletzt worden. Bei den restlichen 11 Unfällen entstand Sachschaden. Mofa/Velo/E-Bike und fahrzeugähnliche Geräte waren bei 3 Unfällen involviert. Unfälle, die sich im Uetlibergtunnel „unterhalb“ Stalliker Gemeindegebiet ereignen, sind in diesen Zahlen ebenfalls enthalten.

# Nachgefragt: Zur Geschichte von Stallikon

## «Besteht die Chance, auf dem Ofengüpf noch Ruinen der Burg Sellenbüren auszugraben?»

Überreste früherer Siedlungen sind wichtige Zeugen unserer Vergangenheit, denn schriftliche Dokumente liegen zu längst nicht allen Lebensbereichen und vor allem nicht zu allen Zeiten vor. Die ältesten Urkunden, die Stallikon betreffen, sind im Zusammenhang mit der Gründung des Klosters Engelberg durch Konrad von Sellenbüren entstanden und durchwegs gefälscht.

Fälschung bedeutet allerdings nicht, dass alle Informationen aus der Luft gegriffen waren. Vielmehr wurden reale Gegebenheiten mit einer vermutlich vertragswidrigen Ausweitung der Rechte des Klosters kombiniert. Keine Zweifel bestehen bezüglich der Klostergründung und der anwesenden Personen, namentlich Konrad von Sellenbüren als Stifter des Gotteshauses und der Zeugen, unter welchen sich seine mutmasslichen Brüder oder Cousins Eglolf von Gamlikon und Heinrich von Bonstetten befanden. Offensichtlich gefälscht waren der Verzicht auf den Vorbehalt der Rechte des Bischofs und wohl auch die bedingungslosen Schenkungen Konrads. Die erwähnten Güter Konrads befanden sich anschliessend aber tatsächlich im Besitz des Klosters; auch diesen Punkt dürften die Gründungsurkunden grundsätzlich korrekt wiedergeben.

Da diese Urkunden mit Ausnahme von späteren Einträgen in den Klosterannalen alles sind, was wir aus Schriftstücken von Konrad wissen, sind wir auf weitere Puzzle-Teile angewiesen, um uns ein Bild Konrads von Sellenbüren zu machen. Dazu gehören Untersuchungen zu den Namen Adliger, die Indizien zu Verwandtschaftsverhältnissen darstellen können, und Vergleiche mit anderen Regionen. Vor allem aber sind Ergebnisse archäologischer Grabungen von grossem Wert.

### Das Problem der Grabungen

Ausgrabungen aus wissenschaftlichem Interesse begannen im 18. Jahrhundert in grösserem Stil. Doch vieles wurde bei früheren Grabungen aus heutiger Sicht mangelhaft dokumentiert. Manche Funde wurden zudem durch wilde Grabungen zerstört oder entwendet. Vor allem aber wurde die Burg zerstört, als sie um 1125 verlassen wurde, um zu verhindern, dass andere die Festung besetzen und gegen die Interessen der früheren Besitzer verwenden könnten. Was noch brauchbar war, wurde von der Bevölkerung der Sellenbüerer Höfe als Baumaterial oder Gerätschaft eingesetzt.

### Die Burg lag nicht auf dem höchsten Punkt

Die wichtigste Grabung fand 1953 statt und ist exakt dokumentiert. Die meisten Fundgegenstände befinden sich heute im Besitz des Landesmuseums. Wichtigste Erkenntnis: Die Gebäude der Burg standen nicht auf dem Ofengüpf, der dazu auch zu klein gewesen wäre. Vielmehr befanden sich die drei Gebäude – Herrenhaus, Gesindehütte und Ökonomiegebäude – auf den beiden kleinen Plateaus nördlich und südlich des «Güpf». Dieser diente als natürlicher Turm und bot nicht nur Ausblick auf das Reppischtal, sondern stellte auch eine Sichtverbindung mit der Burg Bonstetten sicher. Dies wiederum kann als Indiz gelten, dass Konrad von Sellenbüren und Heinrich von Bonstetten Brüder oder wenigstens eng

miteinander verwandt waren und auf jeden Fall demselben hochadligen Clan angehörten.

Oben auf dem «Güpf» glaubt man allerdings, Mauern unter der Erde zu erkennen. Diese Wahrnehmung trifft nicht zu, denn illegale Grabungen haben die aktuelle Form des Ofengüpfes geprägt. Diese waren allerdings nicht erfolgreich, denn erstens wurden die Fundgegenstände 1953 gesichert und zweitens fand sich eben keine archäologische Schicht auf dem «Güpf» oben.

Weshalb waren die Grabungen illegal? Ruinen und Fundgegenstände sind öffentliche Kulturgüter, die sich niemand privat aneignen darf. Fundstücke müssen korrekt dokumentiert werden, damit sie der Forschung zugänglich gemacht werden können. Deshalb sind nur ausgebildete archäologische Grabungstechnikerinnen und -techniker befugt, Grabungen durchzuführen. Falls sie auf Erkenntnisse stossen, sind sie verpflichtet, diese dem Amt für Archäologie zu melden.

### Holz war das wichtigste Baumaterial

Die Burg war weitgehend aus Holz gebaut und von einer geflochtenen Palisade umgeben. Einzig das Fundament des Herrenhauses bestand aus Stein. Zudem waren auf den lehmigen Verbindungswegen zwischen den drei Gebäuden, der offenen Feuerstelle und der Zisterne Steintritte verlegt.

Diese Bauweise erlaubte es, alle Baumaterialien vor Ort zu gewinnen. Die Freiherren verfügten über Ansprüche an Frondienste der hörigen Sellenbüerer Bevölkerung und konnten so praktisch ohne Einsatz eigener Mittel die Burg errichten lassen.

Ein grosses Fragezeichen stellt der Klostergründungs-Zeuge Eglolf von Gamlikon dar. Da selbst die meisten Hochadligen um 1100 nur über einen Vor- und einen Zunamen verfügten, nicht über einen Familien- oder Dynastienamen, müsste um 1120 eine Burg Gamlikon bestanden haben. Tatsächlich könnten die Sagen um die Burg Baldern auf eine bisher nicht archäologisch erforschte Burg aus der Zeit um 1120 zurückgehen, die damals ebenso Gamlikon zugeordnet wurde wie der Ofengüpf Sellenbüren, weil die an den Adelssitz gebundenen Hörigen in Gamlikon bzw. Sellenbüren lebten.

### Die Burg bestand nur etwa ein halbes Jahrhundert lang

Die Burg um den Ofengüpf wurde vermutlich in den 1070er-Jahren für Heinrich von Sellenbüren erbaut. Die archäologischen Funde weisen darauf hin, dass er der erste Bewohner der Burg und deshalb der erste Freiherr war, der diesen Beinamen trug. Konrad war vermutlich sein Sohn. Die Gründe für die Stiftung des Klosters Engelberg sind ungeklärt; vor allem, weshalb er dem Gotteshaus sämtliche Güter bedingungslos übertrug. Aufgrund der – in diesem Punkt wohl korrekten – Engelberger Annalen starb er 1126, angeblich beim Verteidigen der Klostergüter. Es ist denkbar, dass sein offenbar gewaltsamer Tod mit dem ungeklärten Weg seines gesamten Vermögens an das Kloster in einem Zusammenhang stand. Aufgrund der Grabungsergebnisse wurde in der Zeit um seinen Tod herum auf jeden Fall die Sellenbüerer Burg geräumt und anschliessend zur Sicherheit niedergebrannt.

Die Antwort auf die eingangs gestellte Frage lautet:

**Nein: Es ist unwahrscheinlich, dass noch Teile der Burg gefunden werden.**



Das Fundament des Herrenhauses der Burg Sellenbüren auf dem Nordplateau des Ofengüpf, das 1953 ausgegraben wurde.  
(Bild: Schweizerisches Landesmuseum)

## Stellen Sie Fragen zur Gemeindegeschichte!



Nicht nur am Schreibtisch anzutreffen:  
Historiker Bernhard Schneider auf dem Ofengüpf.

Die Gemeindeversammlung Stallikon hat im Dezember 2019 den Kredit für ein Buch über die Stalliker Geschichte bewilligt. Dies im Hinblick darauf, dass wir im Jahr 2024 das 900-Jahr-Jubiläum der ersten Erwähnung des Gemeinamen Stallikon feiern.

Autor Bernhard Schneider hat die Arbeiten bereits aufgenommen und beantwortet ab dieser Ausgabe in jedem blickpunktstallikon eine Frage zur Gemeindegeschichte.

Die Stalliker Bevölkerung ist eingeladen, der Redaktion Fragen in Bezug auf die historische Vergangenheit von Stallikon zuzusenden, die in den kommenden Ausgaben vom Historiker Bernhard Schneider beantwortet werden.

**[blickpunkt@stallikon.ch](mailto:blickpunkt@stallikon.ch)**

## Danke für Ihre Unterstützung



Die ganze Schule Stallikon möchte sich heute, nachdem hoffentlich das Schlimmste vorbei ist und unsere Schule wieder fast im Normalmodus stattfindet, bei allen Eltern sehr herzlich bedanken.

Sie haben während Wochen dazu beigetragen, dass eine Art von „home-schooling“ möglich wurde. Sie haben als „Lernbegleiter“ mitgeholfen, dass Kinder und Lehrpersonen sich in ungewohnten Lernformen trotzdem ihren Lernzielen widmen konnten – oftmals haben Sie gleichzeitig selbst im homeoffice ihrer Arbeit nachgehen müssen. Dieser Ausnahmezustand hat allen am Schulleben Beteiligten ziemlich viel abverlangt und rechtfertigt ein ganz grosses Dankeschön an Sie, liebe Eltern.

## Klassenbildung im Schuljahr 2020/21

In diesem Schuljahr oder nach den Sommerferien werden gleich mehrere Klassenlehrerinnen erstmals Mutter. Eine Lehrerin ist deshalb bereits weggezogen. Alle anderen kommen nach dem Urlaub erfreulicherweise an unsere Schule zurück. Allerdings geben sie mehrheitlich die Klassenverantwortung ab und unterrichten mit einem kleinen Pensum als Fachlehrpersonen weiter. Eine Lehrperson wechselt zudem intern ihren Aufgabenbereich. Es gelang dieses Jahr jedoch erfreulich gut, für diese Klassenlehrpersonen qualifizierte NachfolgerInnen zu finden.

Im Kindergarten und in der 1. Klasse hat es leider jeweils im einen Dorfteil mehr Kinder als dort Klassen und Schulraum zur Verfügung stehen. Analog zum letzten Sommer musste daher je eine Gruppe im andern Dorfteil eingeteilt werden. Der Transport zur Schule ist im Konzept Schulbus geregelt. Ab der 3. Klasse (Zyklus 2) werden die Kinder wie gewohnt stufenweise im gleichen Schulhaus unterrichtet. Bei der Klassenbildung achten wir darauf, dass alle Klassen grundsätzlich ähnlich gross und ausgewogen sind gemäss Schulgesetz (Kriterien sind: Geschlecht, Soziales, Lernen).

## Abteilungen und Standorte im Schuljahr 2020/21

Klassen	Lehrpersonen	Schulhaus
1./2. Kindergarten	Sandra Kradolfer / Claudia Huber	Loomatt
1./2. Kindergarten	Mirjam Fabris	Loomatt
1./2. Kindergarten	Laura Nava	Dorf
1./2. Kindergarten	Petra Zschokke	Pünten
1./2. Kindergarten	Jessica Räber / Aline Schütz	Pünten
1./2. Klasse	Camille Huber	Loomatt
1./2. Klasse	Andrea Merten	Loomatt
1./2. Klasse	Martina Nussbaumer	Loomatt
1./2. Klasse	Isabel Burkhardt	Dorf
1./2. Klasse	Julia Tresch	Pünten
3./4. Klasse	Iris Muheim / Roxane Häfeli	Loomatt
3./4. Klasse	Selina Rickenbacher	Loomatt
3./4. Klasse	Sabine Sommer	Loomatt
5./ - Klasse	Tim Tarjan	Pünten
5./6. Klasse	Nicole Brügger	Pünten
5./6. Klasse	Alex Gwerder	Pünten
5./6. Klasse	Pascal Schöpf	Pünten

# Personelles zum Schuljahreswechsel 20/21

Edith Blum / Monika Marti, Schulleitung

**Valérie Ankli-Bader** kam als junge Lehrerin vor 7 Jahren nach Stallikon und übernahm eine 5./6. Klasse. Der Mittelstufe 2 ist sie all die Jahre treu geblieben. Sie liebte es Lager mit den SchülerInnen durchzuführen und wirkte jährlich im Elmer Skilager mit. Beliebte Traditionen wie die interne Abschlussfeier für die 6. Klässler, das Adventssingen oder die individuelle Projektarbeit IAP blieben dank ihrem Einsatz lebendig. Nach wenigen Jahren stellte sie sich zudem als erste Ansprechperson für IT Fragen im Schulalltag zur Verfügung. Mit ihrer Hilfe kamen Internetzugänge wieder zustande oder die Kinder erhielten einen Zugang zur beliebten Leseplattform Antolin. Bei vielen Gelegenheiten unterstützte sie die Teamkultur unter den Lehrpersonen, schliesslich auch als Teamleiterin. Nun ist sie erstmals Mutter geworden und lässt sich mit ihrer Familie in einer anderen Gegend nieder. Wir danken Valérie Ankli-Bader sehr herzlich für das grosse Engagement für die Schule Stallikon und wünschen ihr viel Freude in der neuen Aufgabe.

**Christine Hugentobler** unterstützte die Schule Stallikon in den letzten zwei Jahren als Lehrperson für integrierte Förderung und Deutsch als Zweitsprache. Sie hat sich dankenswerterweise als pensionierte Lehrkraft zur Verfügung gestellt, als es sehr schwierig war qualifizierte Personen für den sonderpädagogischen Bereich zu finden. Die Schule Stallikon bedankt sich für Ihre Unterstützung mit den Kindern und wünscht ihr alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

Nach 13 Jahren Mitarbeit im Hausdienst geht **Ruth Koch** vor den Sommerferien in Pension. Zuerst stand sie im Schulhaus Loomatt im Einsatz. Als dann das Schulhaus Pünten in Betrieb genommen werden konnte, übernahm sie dort die Hauptverantwortung für die Reinigung. Unterwegs durch das Haus hatte sie einen Blick für das Ganze und machte den einen oder andern Handgriff zusätzlich, goss eine Pflanze, räumte etwas für jemanden weg. Dabei hatte sie für jeden stets ein nettes Wort bereit. Wir werden sie als gute Fee im Haus sehr vermissen, gönnen ihr aber den wohlverdienten Ruhestand von Herzen. Für die nächste Lebensphase wünschen wir ihr alles Gute und danken ihr herzlich für das umfassende Engagement.

Leider verlässt uns auch **Priska Ulmer** nach 13 Jahren Einsatz in der Zahnprophylaxe. Zweimal pro Jahr kam sie in die Schule und hat jede Klasse im Zähneputzen instruiert und Lektionen zu den Themen Zahnpflege und Ernährung zusammengestellt. Sie hat diese Lektionen mit viel Freude und Erfahrung durchgeführt und konnte im Laufe der Jahre eine sehr gute Beziehung zu den Schülern und Schülerinnen aufbauen. Die Organisation und Durchführung war immer sehr unkompliziert. Ihr Engagement und Einsatz in der Schule wurde von allen sehr geschätzt, und wir lassen sie nur ungern ziehen. Priska Ulmer möchte sich beruflich neu orientieren, dazu wünschen wir ihr nur das Beste.

Im Übrigen beenden **Rilindje Misini** als Fachlehrerin und **Anna-Lena Sieder** als Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache ihre kleinen, befristeten Anstellungen. Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und wünschen beiden alles Gute für ihre Zukunft.

## Auch diesen Sommer können einige Mitarbeitende ein Dienstjubiläum feiern

**Andrea Merten** unterrichtet bereits seit 10 Jahren in Stallikon, zuerst als Fachlehrerin für Textiles und Technisches Gestalten (TTG) und nun als Klassenlehrerin Unterstufe. Neben dem Unterrichten unterstützt sie seit einigen Jahren das Team als IT-Supporterin. Mit ihrer grossen Erfahrung findet sie fast immer eine Lösung und wirkt an der Entwicklung der IT im Schulunterricht tatkräftig mit.

Ebenfalls vor 10 Jahren begann **Miriam Regli** als Förderlehrperson im Kindergarten zu arbeiten. In dieser Zeit hat sie sich in einem dreijährigen Studium an der Hochschule für Heilpädagogik zur schulischen Heilpädagogin ausbilden lassen. Sie unterstützt die Schüler und Schülerinnen mit besonderen Bedürfnissen im Kindergarten und der Primarschule.

Ein besonderes Jubiläum feiert auch Herr **Doktor Jürg Graf**. Er unterstützt die Schule Stallikon seit 25 Jahren als Schularzt.

Ihnen allen danken wir von Herzen für ihre Treue und Zuverlässigkeit und freuen uns, weiter auf sie zählen zu dürfen.

## Vorschau

Die Elternräte der Primarschulen Bonstetten, Wettswil a. A. und Stallikon, die Sekundarschule Bonstetten sowie die Familienclubs Wettswil-Bonstetten und Stallikon laden Sie zu einem spannenden und informativen Elternbildungsmorgen ein. Die Themen dieses Jahr sind:

- Freundschaften: Warum Kinder sie brauchen
- Neue Autorität – wie Erziehung ohne Zwang gelingt
- Hört endlich auf zu streiten!
- Kinder brauchen beides: Wurzeln und Flügel
- Welches Geheimnis steckt hinter Schulerfolg? / Lern- und Arbeitstechniken für SchülerInnen der Oberstufe
- Tablet, Smartphone – Stress! Muss das sein?

## 12. ELTERNBILDUNGSMORGEN UNTERAMT

Reservieren Sie sich den 7. November 2020. Wir freuen uns auf Sie. Arbeitsgruppe Elternbildungsmorgen Elternrat  
Mehr Informationen zum Elternbildungsmorgen finden Sie auf [www.elbimorgen.ch](http://www.elbimorgen.ch). Hier können Sie sich auch für den Newsletter registrieren.

Fragen und Anregungen nehmen wir gerne entgegen:  
[kontakt@elbimorgen.ch](mailto:kontakt@elbimorgen.ch)

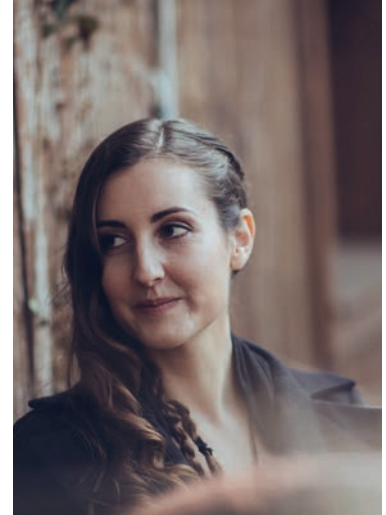
**Samstag, 7. November 2020**  
8:00 - 12:45 Uhr  
**Neu im Schulhaus Ägerten, Wettswil**

## Wir begrüßen neue Lehrpersonen

Grüezi Stallikon. Ich heisse **Mirjam Fabris** und freue mich sehr auf den Kindergarten, welchen ich im Loomatt 2 übernehmen darf.

Ursprünglich komme ich aus Baar und habe an der Pädagogischen Hochschule in Zürich studiert. Da mir die Natur speziell am Herzen liegt, habe ich nach meinem Abschluss an der PHZH noch berufsbegleitend eine naturpädagogische Ausbildung absolviert. Auch in meiner Freizeit verbringe ich gerne und viel Zeit in der Natur. Am aller liebsten schwimme ich in Seen und Flüssen. Zusätzlich bin ich aber auch kulturell sehr interessiert. Aus diesem Grund habe ich bereits vor meiner Ausbildung an der PHZH den gestalterischen Vorkurs an der Kunsthochschule Luzern machen können und bin daher auch öfters in Museen oder Kunsthäusern anzutreffen. Dieses Interesse geht für mich Hand in Hand mit anderen Kulturen und daher bin ich auch schon in ferne Länder und Kontinente gereist. Zuhause nehme ich mir am liebsten Zeit für ein gutes Buch oder stelle im Atelier Schmuckstücke her. Alle diese Bereiche fließen natürlich mit in meinen Unterricht.

Nun freue ich mich auf eine kreative und inspirierende Zusammenarbeit mit dem Schulteam der Gemeinde Stallikon, den Eltern und den Kindern. Ich wünsche allen wunderschöne Sommerferien und bis bald!



Ich heisse **Tim Tarjan** und werde nach den Sommerferien als Klassenlehrer in einer fünften Klasse im Schulhaus Pünten unterrichten.

Aufgewachsen bin ich ganz in der Nähe, in Birmensdorf. Anschliessend an die obligatorische Schulzeit durfte ich eine Lehre als Biologielaborant absolvieren. Nach Arbeit im Labor und einer einjährigen Weltreise entschloss ich mich Primarlehrer zu werden. Der Kontakt zu den Kindern sowie die sinnstiftende Arbeit begeistern mich. Im Anschluss an mein Studium an der pädagogischen Hochschule in Zürich verbrachten meine Frau und ich sechs Monate in Nordamerika, bevor ich diesen Frühling den Berufseinstieg in einer fünften Klasse hatte. In meiner Freizeit genieße ich Gemeinschaft mit Familie und Freunden sowie verschiedenste Aktivitäten an der frischen Luft.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Eltern und dem Team der Primarschule Stallikon und wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer!

Ich bin **Petra Zschokke** und werde ab August 2020 eine Kindergartenklasse im Schulhaus Pünten übernehmen.

Aufgewachsen bin ich im Limmattal, Kanton Aargau. In der Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden, gehe auf Reisen, lese und puzzle gerne und genieße es in der Natur Tiere zu beobachten und zu fotografieren. Nach dem Gymnasium habe ich ein spannendes Zwischenjahr als Au-pair in Kanada erlebt. Anschliessend habe ich mit viel Freude die Ausbildung zur Kindergartenlehrperson an der Pädagogischen Hochschule Zürich begonnen, welche ich diesen Sommer nun erfolgreich abgeschlossen habe. Die zahlreichen Praktika und insbesondere das Unterrichten in einer Kindergartenklasse in Geroldswil seit Januar 2020, haben mich in meinem langjährigen Berufswunsch bestärkt. Nun freue ich mich eine eigene Klasse übernehmen zu können.

Schon jetzt bin ich auf den Start ins neue Schuljahr gespannt und freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kindern, den Eltern und dem Team der Schule Stallikon.





Mein Name ist **Pascal Schöpf** und ich freue mich bekanntzugeben, dass ich ab dem Sommer die 5./6. Klasse für das Schuljahr 2020/2021 als Klassenlehrperson im Schulhaus Pünten übernehmen werde.

Aufgewachsen und immer noch wohnhaft bin ich in Urdorf, wo ich auch vom Kindergarten bis zum Gymnasium in die Schule gegangen bin. Nach der abgeschlossenen Matura war für mich die einzig logische Option, Lehrer zu werden. Nun, nach meinem ersten Jahr als Klassenlehrperson in einer 6. Klasse, bin ich bereit für eine neue Herausforderung. Meine Freizeit verbringe ich mit viel Sport. Im Winter bin ich oft auf dem Eisfeld aufzufinden, im Sommer treibe ich gerne alle möglichen Sportarten, am liebsten draussen in der Natur. Meine Begeisterung für Sport zeigt sich auch im Unterricht, in dem ich so oft als möglich Bewegungspausen und Grundsätze der Bewegten Schule in den Unterricht einfließen lasse.

Mein Ziel für diese neue Aufgabe in der Primarschule Stallikon ist es vorrangig, dass alle Kinder gerne zur Schule kommen und eine gute Zeit haben. Freude am Lernen und an der Schule ist aus meiner Sicht die Basis für schulischen Lernerfolg, denn nur wenn sich die Kinder in der Schule wohl fühlen, können sie ihr gesamtes Potential ausschöpfen. Ich freue mich riesig auf meine neue Klasse, die Eltern und die neuen Erfahrungen in der Primarschule Stallikon.

## Bitte die Kinder nicht mit dem Auto zur Schule bringen!



Die Projektgruppe «Sicherheit auf dem Schulweg» hat ein wichtiges Anliegen:

Seit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes wird beobachtet, dass das sogenannte «Elterntaxi» vermehrt zum Einsatz kommt, insbesondere beim Schulhaus Loomatt. Die Sicherheit der Schulkinder, welche selbständig zu Fuss, per Velo oder Kickboard zur Schule gehen, wird dadurch gefährdet.

Deshalb nochmals der Hinweis:

Im Hinblick auf die Gesundheit Ihrer Kinder und die Sicherheit aller Schulkinder soll der Schulweg zu Fuss, per Velo oder Kickboard zurückgelegt werden.

Nach den Schulferien werden wir vermehrt Kontrollen durchführen und hoffen, so keine weiteren Massnahmen einleiten zu müssen (wie z.Bsp. Polizeikontrollen).

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns, auf Sie zählen zu können.

Eine sonnige Sommerferienzeit,  
Projektgruppe «Sicherheit auf dem Schulweg»

# Ferienplan und wichtige Daten Schuljahr 2020/21

				Tagesstrukturen TaSS*
Mo.	17.08.20	<b>Beginn neues Schuljahr 2020/21 °</b>	Schulstart 09:00 Uhr	
Di.	18.08.20	Start <b>neue</b> Kindergartenkinder °	Beginn 08:15 Uhr	
Mo.	14.09.20	Knabenschiessen	ganzer Tag schulfrei	geschlossen/Hort Wettswil
Mi.	23.09.20	Interne Weiterbildung	ganzer Tag schulfrei	geöffnet 08:00 - 18:30 Uhr
Mo. – Fr.	05.10. – 16.10.20	<b>Herbstferien</b>		geschlossen/Ferienhort
Di.	03.11.20	Räbeliechtliumzug		
Sa.	07.11.20	Elternbildung Unteramt in Bonstetten	Vormittag für Eltern	Betreuung vor Ort
Do.	12.11.20	Zukunftstag nur für 5. und 6. Klassen		geöffnet bis 18.30 Uhr
Fr.	20.11.20	Schulbesuchsvormittag	mit Kinderhüeti	Kinderhüeti mit Voranmeldung
Mi.	25.11.20	Interne Weiterbildung	ganzer Tag schulfrei	geöffnet 08:00 - 18:30 Uhr
Fr.	18.12.20	<b>Schulsilvester</b>	spezieller Stundenplan	geöffnet bis 11:40 Uhr
Mo. – Fr.	21.12.20 – 01.01.21	<b>Weihnachtsferien</b>		geschlossen
Mo. – Fr.	22.02. – 05.03.21	<b>Sportferien</b>		geschlossen/Ferienhort
So. – Fr.	21.02. – 26.02.21	Ski- und Snowboardlager		
Di.	23.03.21	Schulbesuchsvormittag	mit Kinderhüeti	Kinderhüeti mit Voranmeldung
Do.	01.04.21	Gründonnerstag	ganzer Tag schulfrei	geöffnet 08:00 - 16:00 Uhr
Fr. – Mo.	02.04. – 05.04.21	Ostern	schulfrei	geschlossen
Mo.	19.04.21	Sechseläuten	ganzer Tag schulfrei	geschlossen
Mo. – Fr.	26.04. – 07.05.21	<b>Frühlingsferien</b>		geschlossen/Ferienhort
Do. – Fr.	13.05. – 14.05.21	Auffahrt und Auffahrtsbrücke	schulfrei	geschlossen
Do.	20.05.21	Sporttag (Schiebedaten: 27.5. / 3.6.)°	spezieller Stundenplan	geöffnet bis 18.30 Uhr
Mo.	24.05.21	Pfingstmontag	ganzer Tag schulfrei	geschlossen
Mo.	14.06.21	Interne Weiterbildung	ganzer Tag schulfrei	geöffnet 08:00 - 18:30 Uhr
Fr.	16.07.21	Schuljahresende – Abschlussfeier °	Schulschluss 15:05 Uhr	geöffnet 08:00 - 18:30 Uhr
Mo. – Fr.	19.07. – 20.08.21	<b>Sommerferien</b>		geschlossen/Ferienhort

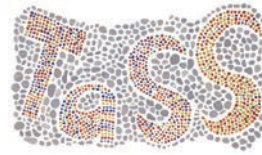
\*TaSS = Tagesstrukturen (bitte jeweiliges Anmeldeverfahren beachten) ° Jokertage: bitte Sperrtage beachten

Ferienbetreuung 2020/21		Ferienhort in Wettswil und Bonstetten mit separater Anmeldung	
Mo. – Fr.	05.10.20 – 16.10.20	Herbstferien 1. Woche Hort Wettswil, 2. Woche Hort Bonstetten	
Mo. – Fr.	22.02.21 – 05.03.21	Sportferien 1. Woche Hort in Wettswil, 2. Woche Hort Bonstetten	
Mo. – Fr.	26.04.21 – 07.05.21	Frühlingsferien 1. Woche Hort Wettswil, 2. Woche Hort Bonstetten	
Mo. – Fr.	19.07.21 – 23.07.21	Sommerferien 1. Woche Hort Wettswil und Bonstetten	
Mo. – Fr.	09.08.21 – 20.08.21	Sommerferien 4. und 5. Woche Hort Bonstetten	

## Vorschau Schuljahr 2021/22

Beginn neues Schuljahr	Mo. 23.08.21	Schulstart 09:00 Uhr
Knabenschiessen	Mo. 13.09.21	
Herbstferien	Mo. 11.10.21 - Fr. 22.10.21	
Schulsilvester	Fr. 17.12.21	
Weihnachtsferien	Mo. 20.12.21 - Fr. 31.12.21	
Sportferien	Mo. 21.02.22 - Fr. 04.03.22	
Ostern	Fr. 15.04.22 - Mo. 18.04.22	
Frühlingsferien	Mo. 18.04.22 - Fr. 29.04.22	
Sechseläuten	Mo. 25.04.22	
Auffahrt und Auffahrtsbrücke	Do. 26.05.22 - Fr. 27.05.22	
Pfingstmontag	Mo. 06.06.22	
Sommerferien	Mo. 18.07.22 - Fr. 19.08.22	





# Aktuelles aus den TaSS

Silvia Muff, Leiterin TaSS

Es war eine aufregende Zeit für die TaSS. Die Notbetreuung für Eltern mit systemrelevanten Berufen musste Mitte März von der Schulleitung mit der TaSS zusammen aufgegleist werden. Da wir weder im Restaurant Hecht noch im RGZ essen gehen konnten, hat uns das RGZ mit warmem Essen beliefert. Dies verlief unkompliziert und zuverlässig. Später, als der Halbklassenunterricht begann, hat die TaSS die Notbetreuung ganztags übernommen.

An dieser Stelle gehört den Mitarbeitenden ein grosses Kränzchen gewunden – die Einsatzbereitschaft war und ist gross!

Auch für andere anfallende Arbeiten war der Einsatz gross: Räumungen von Altlasten, putzen, Umzugsplanungen etc; es gab und gibt noch viel zu tun! Seit dem 8. Juni herrscht «Normalbetrieb», das heisst, die meisten Kinder sind zurück in den Tagesstrukturen. Allerdings können wir nicht normal im RGZ essen gehen, sondern müssen uns im Sitzungszimmer auf viel kleinerem Raum bewegen (zum Schutz der Bewohnenden). Deshalb ist es nötig, dass bis zu den Sommerferien mit einer Gruppe im Schulhaus Loomatt, im Foyer, das Mittagessen, weiterhin vom RGZ geliefert, eingenommen wird.

Nach den Sommerferien gibt es einige Änderungen in den TaSS:

Die **Gruppe TaSS 3** zieht innerhalb des alten Schulhauses in die drei Wohnungen der oberen Stockwerke um. Der Saal im Coccolino wird zum Gruppenraum der neuen **Gruppe TaSS 4** – hier werden die 5. und 6. Klässler betreut und nachmittags kommen die 4. Klässler dazu. Zum Mittagessen werden die 2. Klässler dazustossen, danach aber gleich wieder im TaSS 3 betreut. Für beide Gruppen wird neu das Essen am Ort eingenommen, welches warm angeliefert wird. Die gesamten Abläufe und Strukturen müssen neu überdacht und angepasst werden.

Im Loomatt sind die **Gruppen TaSS 1 und 2**. Die TaSS 1 betreut neu Kinder ab Kindergarten bis zur 1. Klasse. Im TaSS 2 werden Kinder ab der 2. bis zur 4. Klasse (letztere nur über Mittag) betreut. In der Loomatt gibt es trotz der Eröffnung der TaSS 4 Engpässe, da von den unteren Jahrgängen viel mehr Kinder angemeldet sind.

Wir arbeiten zur Zeit intensiv auf verschiedenen Ebenen: Umzug TaSS 3, Einrichten TaSS 4, neue Abläufe, Personaleinteilungen, -rekrutierungen und vielem mehr.

## Neue Gruppenleiterin und Leitungsstellvertretung der TaSS

Mein Name ist **Ramona Oberer**. Ich habe im April, mitten in der Corona-Zeit im TaSS 1 meine Stelle angetreten. Ein solcher Start ist speziell, vor allem da ich die Eltern noch nicht persönlich kennen lernen durfte, da diese ja das Schulhaus, inklusive TaSS nicht betreten dürfen.

In den letzten 12 Jahren habe ich in verschiedenen Kitas den typischen Werdegang einer Fachfrau Betreuung, Fachrichtung Kind durchlaufen, inklusive STV-Stelle. In einer kurzen Kita-Auszeit habe ich Australien und Neuseeland bereist und konnte verschiedene Kulturen und Menschen kennenlernen. Im Jahr 2018 habe ich eine Weiterbildung als Teamleiterin begonnen und konnte diese mit Zertifikat abschliessen. Ich hoffe ich kann die verschobene Eidgenössische Prüfung dieses Jahr auch noch abschliessen.

Nach so vielen Jahren in Kitas habe ich erkannt, dass ich eine neue Herausforderung brauche und möchte nun Erfahrungen in den TaSS sammeln und meine Kenntnisse und Fähigkeiten hier einbringen.



## Verabschiedungen

**Selina Kaister**, **Carmen Kaister** und **Franziska Müller** haben die TaSS in den letzten Monaten aus unterschiedlichen Gründen verlassen.

Wir bedanken uns für die teilweise viele Jahre geleistete und engagierte Arbeit und wünschen allen dreien alles Gute für die Zukunft.

**Brigitte Kälin** geht per Ende Schuljahr frühzeitig in Pension. Sie bleibt uns aber noch erhalten, denn sie wird als Springerin weiterhin für uns tätig sein. Frau Kälin war und ist unser J+S-Sportprofi: die Kinder konnten und können die Freude an Bewegung und aktivem Spiel mit und bei ihr erleben. Wir wünschen ihr für den Un-Ruhestand alles Gute und danken ihr für die weitere Einsatzbereitschaft.

# Rückblick: Projekt «Kinder-Yoga»

Kindergarten Dorf, Frau Nava / Text & Fotos: Manuela Tepes-Bielik



Zunächst hat die Yogalehrerin **Melanie Wenzel** im Kindergarten Dorf eine Geschichte über das Sonnengebet erzählt. Alle Chindsgikinder haben gespannt zugehört und sassen dabei in einem Kreis. Danach haben sie gelauscht, wie lange der Ton, der aus der Klangschale kam, anhält. «Aufgehört» riefen manche Kinder, «nein, hör doch, der hält noch an» riefen vereinzelt Kinder, die besonders aufmerksam weitergehört haben. Auch während den nachfolgenden Yoga-Asana musste kein Kind schweigen. Trotzdem war es erstaunlich ruhig, weil sich jedes Kind auf seine Übung konzentriert hat. Yoga ist längst nicht mehr nur für Erwachsene. Über Spass an der Bewegung, Mut, Stärke und Selbstbewusstsein profitieren auch die Kleinsten. Deshalb wurde im Kindergarten Dorf mit **Frau Nava** das Projekt “Kinder Yoga” gestartet.

Melanie Wenzel, eine erfahrene Yogalehrerin und selbst Mutter eines Kindes aus diesem Kindergarten, hat sich freiwillig gemeldet, die Yoga Lektionen durchzuführen. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön für ihren Einsatz!

Im März dieses Jahrs sollten die Kurse über drei Wochen, jeweils zwei Mal in der Woche, stattfinden. Leider mussten die letzten Lektionen aufgrund der damaligen Entwicklung des Coronavirus früher als geplant abgebrochen werden, aber zumindest konnten immerhin drei Kurse erfolgreich durchgeführt werden, so dass Yoga hoffentlich lange im Bewusstsein der Kinder haften bleibt und damit einen langen Nachklang hinterlassen hat.

## Neue Webseite

Jeannine Scheiber

Der Elternrat hat sich in der Sitzung im Januar 2020 einstimmig für die Überarbeitung der Elternrat Webseite ausgesprochen. Vor allem aktualisierte Informationen sowie klare Strukturen und der schnelle Weg zur gesuchten Information waren das Ziel der Neugestaltung. Ende April 2020 war es dann soweit. Die neu erarbeitete Struktur und die neuen Inhalte wurden «live» aufgeschaltet. Interessierte erhalten nun eine Übersicht ...

- was und wer der Elternrat ist
- der einzelnen Elternratsveranstaltungen
- der jeweiligen Klassenprojekte
- der aktuellen und umgesetzten Elternratsprojekte



Wir werden auch weiterhin unseren Internetauftritt optimieren und die Erfahrungen unserer Nutzerinnen und Nutzer aufgreifen und in künftige Anpassungen mit einfließen lassen.

Der Elternrat freut sich über Eltern, die aktiv und kreativ etwas zum Schulalltag beitragen möchten.

Wenn Sie Interesse an einer solchen Mitarbeit haben, melden Sie sich bitte per E-Mail: [elternrat@schule-stallikon.ch](mailto:elternrat@schule-stallikon.ch).

# Frühkindliche Bildung

Ina (Gruppenleiterin) und Bibi (Miterzieherin), Säuglingsgruppe



Werden Erwachsene gefragt, was Kinder unter 3 Jahren brauchen, antworten sie meistens mit "Schutz, Sicherheit und Geborgenheit." Wenn dies auf den Raum bezogen wird, assoziieren viele damit, dass Kleinstkinder Erfahrungen mit runden, weichen und pastellfarbenen Materialien machen sollen. Dieser Gedanke ist nicht falsch und in erster Linie nachvollziehbar. Jedoch verweigert dies dem Kind die vielfältigen Erfahrungsmöglichkeiten, um sich differenzierte Denkstrukturen anzueignen. Denn dafür braucht ein Kind gegensätzliche Erfahrungsmöglichkeiten mit unterschiedlichen Materialeigenschaften.

Um diese Ansicht bewusst wahrzunehmen und ausführlich umzusetzen, starteten wir im Sommer 2019 mit einer Gesamtteamsitzung, bei der wir den ersten Theorieteil der Umgestaltung der gesamten Kita-Räumlichkeiten sowie des Gartens besprachen. Ziel war/ist es, die Kinder in ihrer frühkindlichen Bildung zu unterstützen und ihnen die Gelegenheit zu bieten, sich bestmöglich autonom zu entwickeln. Ganz nach dem Zitat aus dem Orientierungsrahmen vom Netzwerk Kinderbetreuung: Kinder entdecken die Welt – Angespornt von ihrer Neugier. Aufmerksam begleitet von uns.

Unter der Frühkindlichen Bildung verstehen wir demnach, dass die Bildung des Menschen bereits ab Geburt beginnt. Bildungsprozesse in der frühen Kindheit sollen diesbezüglich ganzheitlich sein und sich im unmittelbaren, natürlichen Lebensumfeld des Kindes vollziehen. So auch in der Kita. Wir sehen das Kind sinnbildlich als Blume, welche wächst,

gedeiht und sich individuell in seinem Tempo ausprägt. Es braucht dazu von uns als Begleiter ausreichend Nährstoffe, Wärme, Licht und Wasser.

An einem Samstag anfangs Februar trafen wir uns, die Teammitglieder der Säuglingsgruppe Gwundernase, um gemeinsam die sogenannten „Bildungsorte“ neu einzurichten und zu dekorieren. Sorgfältig bedacht und auch im Auge des Kindes, setzten wir unsere Ideen gezielt um. Gestützt auf den oben beschriebenen, pädagogischen Ansatz wurden neue Möbel, sowie ausreichend neue, vielfältige Materialien in die Spielumgebung der Kinder integriert.

## Das Projekt umfasst folgende Bildungsorte:

- Bild 1: Sprache, Kommunikation, Schriftkultur und Musik
- Bild 2: Mathematische Grunderfahrungen
- Bild 3: Körper, Bewegung und Gesundheit
- Bild 4: Bildnerisches Gestalten
- Bild 5: Soziales und kulturelles Leben
- Bild 6: Naturwissenschaftliche Grunderfahrungen / Körper, Bewegung und Gesundheit

Derzeit nutzen und schätzen wir unsere neuen Bildungsorte sehr. Als Begleiter nehmen wir rege am Explorieren der Kinder teil. Wir unterstützen sie dabei individuell in ihrer Selbstständigkeit und erfreuen uns daran, die Welt nach dem Konzept, «Frühkindliche Bildung» mit den Kindern zusammen zu gestalten.

## Angebote für Familien

Möchtest Du eine tolle Kinderfasnacht erleben, den Samichlaus beim Fackelspaziergang im Wald besuchen, wunderschöne Kerzen in der Adventszeit ziehen? Magst Du Kinderkino, Kinderdisco und Kasperli oder einfach Singen und Turnen? Vielleicht suchst Du einen Babysitter oder eine Spielgruppe?

Dann wird es Zeit, Mitglied im Familienclub zu werden. Unser Verein besteht bereits seit dem Jahr 1990 und wird von unseren Vorstandmitgliedern ehrenamtlich geführt, welche politisch und konfessionslos unabhängig die Interessen und Bedürfnisse der Familien in Stallikon aufnehmen und vertreten.

Wir möchten das Dorfleben und den Kontakt unter den Familien durch gemeinsame Anlässe und Veranstaltungen fördern und bereichern.

Besucht unsere Website [www.familienclub.ch](http://www.familienclub.ch) und lernst uns und unsere Freizeitangebote sowie Anlässe näher kennen:

Elternbildungsmorgen  
Babysitter Kontaktliste  
Familien-Anlässe  
Kinderfasnacht  
Flohmarkt mit dem RGZ  
Kinderclub Naturnetz Unteramt  
Kasperlitheater  
Kinderdisco  
Kerzenziehen  
MfM Projekt für Mädchen und Jungen  
Samichlaus  
Kinder- und Jugendkino  
Spielgruppen  
ElKi-Angebote



### Eltern-Kind-Treff

Der Familienclub Stallikon bietet allen Eltern mit Kindern von 0 -4 Jahren an, sich jeden Mittwoch mit anderen Müttern / Vätern zu treffen. Eltern und Kinder haben so die Gelegenheit, sich für gemütliche Stunden zu treffen und sich spielerisch zu begegnen.

Mittwoch 10:00 - 11:30 Uhr // Kafimüli, Weidhogerweg 11, 8143 Stallikon  
Kosten: CHF 3.– pro Erwachsenen (Kaffee und Tee inkl.)  
// Speisen und Getränke können selber mitgebracht werden.

Es gibt eine WhatsApp Gruppe. Bitte meldet Euch unter Tel. 078 605 31 08, wenn ihr dabei sein wollt.  
[familienclubstallikon@gmail.com](mailto:familienclubstallikon@gmail.com) // [www.familienclub.ch](http://www.familienclub.ch)

## ELKI / MuKi Turnen Stallikon

Bist du zwischen 2,5 und 5 Jahre alt, dann kannst du mit deinem Mami, Papi, Grosi, Gotti oder Götti gerne in meine MuKi- Stunden kommen.

Hier werden die Grundtätigkeiten und Geschicklichkeit durch verschiedene Bewegungsspiele am Boden sowie an Klein- und Grossgeräten geübt. Durch die verschiedenen Kompetenzen werden die Selbständigkeit, das Selbstvertrauen und die Selbstsicherheit gefördert.

### Start nach den Sommerferien:

Ab 19. August 2020  
Mittwochs 15.45 - 16.45 Uhr  
Turnhalle der Schule Loomatt

Anmeldungen:  
**Betina Schellenberg**, Auwandel 25, 8905 Arni  
079 458 61 61 // oder über [www.dtv-stallikon.ch](http://www.dtv-stallikon.ch)

## Aktuelles aus der Jugendarbeit

**Wir sind mit viel Elan und neuen Angeboten ins Jahr gestartet und die aktuelle Situation stellt uns vor Herausforderungen.**

Seit Anfang 2020 ist die Jugendarbeit alle zwei Wochen am Freitagmorgen während der grossen Pause auf dem Oberstufenschulhausplatz präsent. Mit einem (Pausen)Bus, ausgestattet mit verschiedenem Spielmaterial und Sitzgelegenheiten, animieren wir die Schüler\*innen zu einer aktiven Pausengestaltung, haben Zeit für niederschwellige Gespräche und bewerben unsere Aktivitäten.

Daneben erweitert Jugendplus die Zielgruppe auch zum «Nachwuchs» und startete nach den Sportferien mit einem neuen Angebot für alle 4.-6.Klässler\*innen, jeweils am Mittwoch von 14-17 Uhr. Nach dem Verteilen der Flyer in allen Primarschulhäusern wurde die Jugendarbeit bereits am ersten Mittwoch vor den Ferien von rund 20 Besucher\*innen «überrascht». Sie nahmen den Raum in Anspruch, testeten die Spiele, malten, mixten Cocktails und genossen die Zeit miteinander. Auch an den folgenden Mittwochnachmittagen war der Treff sehr gut besucht und es wurden gemeinsam Programmideen gesammelt, welche so bald wie möglich umgesetzt werden.

Angesichts der besonderen Lage, in der wir uns aufgrund des Coronavirus momentan alle befinden, musste die Jugendarbeit Jugendplus umdenken. Auch wenn unsere Angebote und Projekte bis auf Weiteres abgesagt werden mussten, waren wir weiterhin für die Jugendlichen da. Wir sind regelmässig in den sozialen Medien präsent, beraten und informieren die Jugendlichen oder haben einfach ein offenes Ohr. Weiter ist es uns wichtig, dass die Jugendlichen die aktuellen Empfehlungen des BAG kennen. Hier leisten wir Übersetzungsarbeit

und informieren über Do's und Dont's. Daneben soll auch das Entertainment nicht zu kurz kommen und wir stellen beispielsweise DIY-Videos online. Dabei tauschen wir uns mit anderen (Jugendarbeits-)Stellen aus und teilen Erfahrungen und Inhalte auf verschiedenen Plattformen.

Weiter haben wir uns dem Projekt «Jugend hilft!» der okaj Zürich angeschlossen und leiten Jugendliche in unseren Gemeinden an die zuständigen Stellen / Personen weiter, die die Unterstützung von Risikogruppen koordinieren. Schon kurz nach Beginn des Lockdowns konnten motivierte Jugendliche vermittelt werden.

Zudem sind wir bis auf Weiteres mobil in den Gemeinden unterwegs, um die Jugendlichen über die Regeln des BAG zu informieren und für ein solidarisches Handeln zu sensibilisieren, sie nach ihrem Befinden zu fragen und auf unsere (digitalen) Aktivitäten und Kontaktmöglichkeiten hinzuweisen. Ab Mitte Juni dürfen wir mehrheitlich unsere gewohnten Aktivitäten wieder aufnehmen und freuen uns schon sehr, die Jugendlichen bei uns zu begrüssen! Aktuelle Informationen zu unserem Angebot sind auf unseren Social Media Kanälen unter «Jugendplus» oder auf [www.jugendplus.ch](http://www.jugendplus.ch) zu finden.

Jugendtreff Jugendplus // Stationsstrasse 43 // Bonstetten  
[www.jugendplus.ch](http://www.jugendplus.ch)



Ein Bild aus Vor-Corona-Zeiten: Pausenbus auf dem Oberstufenschulhausplatz.

## Senioren - Nachmittage 2. Halbjahr 2020

*Die Senioren - Nachmittage werden unter Einhaltung der Hygieregeln des BAG durchgeführt. Anpassungen an aktuelle Situationen sind jederzeit möglich.*

**Donnerstag 17. September**

Alle 4000er der Alpen  
Vortrag von Samuel Hügli

**Donnerstag 15. Oktober**

Lustvolles Alter - würdevolles Hochalter  
Vortrag von Heidi Hofer

*jeweils um 14. 00 Uhr im Kirchgemeindesaal Wettswil.  
Teilnahme kostenlos.*

*Pro Senectute - Fahrdienst für Stallikon:  
044 700 25 69*

**Der Senioren - Nachmittag ist ein oekumenisches Angebot der reformierten und katholischen Kirche und richtet sich auch an Nichtmitglieder.**

reformierte  
kirche stallikon wettswil



Katholische Kirche  
St. Mauritius  
Bonstetten Stallikon Wettswil



### Neu in Stallikon: Nordic Walking

Bewegung ist das A und O, besonders im Alter.

Nordic Walking ist ein Ganzkörper-Training, das Muskeln, Gelenke und Organe durchblutet und längerfristig hilft, einen hohen Blutdruck und Cholesterinspiegel zu senken. Obendrein ist es ein kommunikativer Sport. Für Infos zum Kursangebot: **Nicole Kuster**, Tel. 079 202 68 23

Eine ideale Gelegenheit aus erster Hand, d.h. von Nicole Kuster alles über Nordic Walking und ihr Kursangebot zu erfahren, gibt's am Montag, 19. August, 14-15.30 Uhr in der Kafimüli, Weidhoferweg 11, Stallikon. Eintritt gratis, keine Anmeldung nötig.

## Für Seniorinnen und Senioren 60 +

Ingrid Spiess, Leiterin Ortsvertretung

### Spielnachmittag

Ab 3. September, immer am 1. Donnerstag im Monat, im Zentrum Kafimüli (oberhalb Gemeindehaus). Die Teilnahme ist gratis, Anmeldung nicht erforderlich. Kaffee, Tee und Kuchen werden von der Ortsvertretung spendiert. Ich freue mich auf einen fröhlichen und spielerischen Nachmittag.

### Rhythmik für Senioren

Die Rhythmik nach Emile Jaques Dalcroze ist ein spezielles Angebot für Menschen, die gerne aktiv bleiben wollen. Sturzprophylaxe und Gedächtnistraining sind dabei zwei zentrale Themen. Lektionen mit **Gabriela Schubert** finden in Stallikon und Bonstetten statt. Montag: 10.00 - 10.50 Uhr in der Aula der Kath. Kirche Bonstetten. Dienstag: 10.00 - 10.50 und 14.00 - 14.50 Uhr im Theorieraum Werkhof, Stallikon. Auskunft und Anmeldung bei Gabriela Schubert, Tel. 044 700 14 57. Ein Einstieg oder Schnupperlektionen sind jederzeit möglich. Weitere Infos: [www.seniorenrhythmik.ch](http://www.seniorenrhythmik.ch)

### Senioren-Essen

Gemütlich zusammen essen und diskutieren. Das Essen findet alle 2 Wochen, am Freitag um 11.45 Uhr, abwechselungsweise im Restaurant Schwarzer Hecht und/oder im Restaurant Burestübli statt. Keine Anmeldung erforderlich.

### Aqua-Fitness

Ist ein ganzheitliches und gelenkschonendes Training für jede Frau und jeden Mann. Im Wasser werden Ausdauer, Kraft, Koordination und die Beweglichkeit gefördert. Zusätzlich werden Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden im Alltag gesteigert. Jeweils am Freitag, 17.00 - 17.45 Uhr im Schulhallenbad Wolfensloh, Hirsäckersteig 17, Wettswil. Auskunft und Anmeldung bei **Valérie Fröhlich**. Tel. 078 734 05 64 oder [www.valeriefroehlich.ch](http://www.valeriefroehlich.ch)



Gute Nachricht für junggebliebene Stallikerinnen und Stalliker: Die sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten, die von der Pro Senectute unterstützt werden, können nach der Corona-Zwangspause endlich wieder stattfinden!

Mit den verschiedenen Aktivitäten wollen wir möglichst viele Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde zusammen bringen - für gemeinsame, vergnügliche Stunden und zur Vorbeugung der drohenden Vereinsamung. Machen Sie mit, bleiben Sie aktiv!

**Ingrid Spiess**, Leiterin Ortsvertretung Pro Senectute  
Tel. 044 700 11 67 und 079 387 98 00 oder [ingrid.spiess@bluewin.ch](mailto:ingrid.spiess@bluewin.ch)

## Gottesdienste

reformierte  
kirche stallikon wettswil

Zum Ferienbeginn // 12. Juli



Zum Feriende // 16. August

Der beliebte Gottesdienst zum Feriende am Sonntag, 16. August findet auf der Terrasse des Restaurants Uto Kulm statt, mit einer wunderbaren Sicht auf Alpen und Zürichsee.

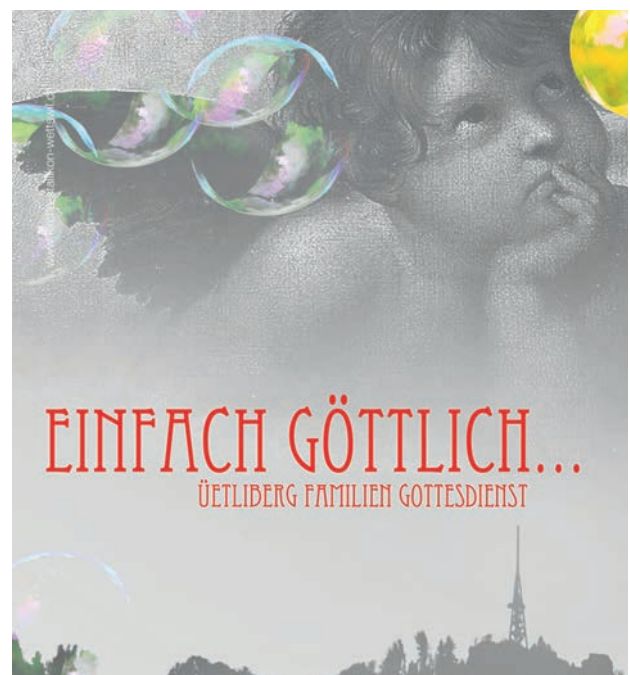
Der familienfreundliche und kurzweilige Gottesdienst mit **Pfarrer Otto Kuttler** beginnt um 10:15 Uhr. Auch eine Taufe wird es geben.

Speziell eingeladen sind Kinder, die im neuen Schuljahr in die erste Klasse oder den ersten Kindergarten kommen. Die Musikgesellschaft Stallikon wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Stallikon statt, ebenfalls um 10:15 Uhr und ebenfalls mit der Musikgesellschaft.

Bei unsicherer Witterung informieren wir Sie am Samstag ab ca. 20:00 Uhr über [www.kirche-stallikon-wettswil.ch](http://www.kirche-stallikon-wettswil.ch) oder per Anrufbeantworter, Tel. 044 700 01 53.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





## Konzerte zum Vormerken

### Kammermusik

20. September 17:00 Uhr // ref. Kirche Stallikon

**Zhanel Messaadi, Bota Mortier, Sandi Toka Nova**

Die Konzerte werden unter Einhaltung der Hygiene - Massnahmen des BAG und der Landeskirche Zürich durchgeführt. Es können kurzfristige Änderungen im Programm vorkommen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:  
[www.kirche-stallikon-wettswil.ch](http://www.kirche-stallikon-wettswil.ch)

EINTRITT FREI – KOLLEKTE

### Kinderkonzert

30. September 15:00 Uhr // ref. Kirche Wettswil

**Silberbux**

## Elki-Singen Stallikon und Wettswil

Wöchentlich treffen sich Mütter mit Kindern zwischen 1 1/2 und 4 Jahren, um fröhliche, lustige, tänzerische Lieder mit viel Bewegung zu singen. Mit kleinen Ritualen wird jedes einzelne Kind begrüsst und einbezogen. In jeder Stunde dürfen die Kinder mit einfachen Instrumenten musizieren. Gleichzeitig finden junge Familien Kontakt zu anderen Familien aus der Nachbarschaft und es können neue Freundschaften entstehen.

Ein Angebot der ref. Kirchgemeinde Stallikon-Wettswil – offen für alle.



### Neue Kurse ab August

#### Stallikon

im Jugendhaus der ref. Kirche Stallikon, neben der Kirche

Jeweils Montags, 31. August - 30. November (11 Lektionen)

1. Gruppe 09.15 – 10.00 Uhr
2. Gruppe 10.15 – 11.00 Uhr

Die Kurskosten betragen CHF 110.- pro Familie.  
Kleinere Geschwister sind auch herzlich willkommen.

Infos/Anmeldung:

**Isabelle Stoll Schlumpf**, zert. Leiterin Eltern-Kind-Singen  
079 662 76 81, [istoll80@gmail.com](mailto:istoll80@gmail.com)

#### Wettswil

im grossen Saal der ref. Kirche Wettswil, Husächerstr. 12

Jeweils Donnerstags, 10. Sept. - 12. Nov. (8 Lektionen)

1. Gruppe 09.15 – 10.00 Uhr
2. Gruppe 10.15 – 11.00 Uhr

Die Kurskosten betragen CHF 80.- pro Familie.  
Kleinere Geschwister sind auch herzlich willkommen.

Infos/Anmeldung:

**Deborah Nocco**, zert. Leiterin Eltern-Kind-Singen  
044/ 747 05 77, [d.nocco@stawet.ch](mailto:d.nocco@stawet.ch)

## Bibliothek – Treffpunkt für alle

Eine besondere Zeit liegt hinter uns. Für rund zwei Monate war die Bibliothek geschlossen und konnte keinen Treffpunkt anbieten. Unsere Bücher, Zeitschriften, Hörbücher sowie unsere Kaffeemaschine blieben unberührt. Deshalb können wir in dieser Ausgabe auch keine Rückblicke über unsere Anlässe schreiben. Das bedauern wir sehr. Nun heisst es aber: vorwärtschauen und in den nächsten Monaten geeignete Wege finden, wie wir wieder ein Treffpunkt für Alle werden können. Die geplanten Anlässe finden nach den Sommerferien wieder statt und wir freuen uns auf Ihren Besuch. Beachten Sie aber bitte unsere aktuellen Hinweise auf unserer Webseite, unseren Mails und Flyern. Bleiben Sie gesund!

PS: Neu können Sie Ihren Jahresbeitrag auch bequem über TWINT zahlen!

### Anlässe für Kinder



#### Halloween-Bastelnachmittage

**Mittwoch, 30. September**

**Freitag, 2. Oktober**

15:30 und 18:00 Uhr

Im Herbst finden wieder die beliebten Bastelnachmittage zum Thema „Halloween“ statt, an denen gemeinsam die Bibi-Fenster geschmückt werden. Material ist reichlich vorhanden. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

#### Buchstart für Kleinkinder zwischen ca. 1 bis 3.5 Jahren



**Mittwoch, 2. September**

15:30 - ca. 16:00 Uhr

Der Buchstart ist ein gesamtschweizerisches Projekt zur Frühsprachförderung. Während ca. 30 Min. werden die Kleinen von der Leseanimatorin **Marlies Merti** in die Welt der Versli, Reime und Geschichten mittels Krabbel-, Finger- und Wortspielen eingeführt.

#### Geschichtenkoffer

«Die kleine Hexe»



**Mittwoch, 23. Sept.**

15:30 - 16:00 Uhr

Unsere Bibliothekarin bringt in ihrem Koffer eine spannende Geschichte mit und nimmt dich mit auf eine halbstündige Reise in eine andere Welt. Alle Kinder, die gerne Geschichten hören, und ihre Bezugspersonen sind herzlich willkommen.

### Anlässe für Erwachsene

#### Büchercafé

**Donnerstag, 10. September // 10:00 Uhr**

Auf vielseitigen Kundenwunsch wird die Bibi im 2020 vermehrt Bücher vorstellen. Anlässlich von kleinen Büchertreffs mit Kaffee und Kuchen stellen wir Neuheiten vor.



### Shared Reading – Gemeinsam lesen

Fortsetzung der neuen Reihe „Kreatives Lesen“ für Erwachsene. Unter dem Motto „An Worten wachsen: wer zuhört, gehört bereits dazu“ lassen wir uns gemeinsam von Geschichten und Gedichten leiten, erleben ihre wohltuende Wirkung und tauschen uns aus. Wir bitten um Anmeldung per Mail, die Platzzahl ist limitiert.

**Nächste Veranstaltung:**  
**Donnerstag, 27. August, 10 - ca. 11:30 Uhr**



## Medientipps



### Tipp #1

von Michaela Temperli

#### Midlife Kitchen

Sich genussvoll, gesund und glücklich durch die Wechseljahre schlemmen. Zudem haben die hier verwendeten Zutaten bestimmte Nährstoffkombinationen, die dabei helfen, die eine oder andere Hürde in der Mitte des Lebens zu meistern.



### Tipp #2

von Ayoma Pfister Thurnherr

#### «Immer kommt mir das Leben dazwischen» von Kathrin Schrocke // ab 12 Jahren

Ist das Leben doch kompliziert – so denkt Karl in letzter Zeit mal öfters. Der 13-Jährige steckt gerade in einer etwas schwierigen Lebensphase. Doch als ihm sein Opa im Traum erscheint, fasst er einen Plan: er möchte Youtube-Star werden. Ein humorvolles Buch für Jungs und Mädchen, das die wichtigen Fragen des Lebens mit einschliesst.



### Tipp #3

von Michaela Temperli

#### Mein Open-Air-Wohnzimmer

Wohnraum hinzugewinnen und den Balkon zum Wohlfühlort machen – ein umfangreicher Ratgeber mit tollen Inspirationen zur Neugestaltung und Optimierung des eigenen Balkons.



### Tipp #4

von Ayoma Pfister Thurnherr

#### Zara & Zoë 1: «Rache in Marseille» von Alexander Oetker

In diesem ersten Band um die Kommissarin Zara und ihre Zwillingsschwester Zoë, Auftragskillerin für die Mafia, verstrickt sich die Marseiller Politik-Elite in islamistische Kreise. Ein hochaktuelles und sehr spannend geschriebenes Buch, das nebst Thriller auch ein Sozio-gramm der südfranzösischen Metropole ist.

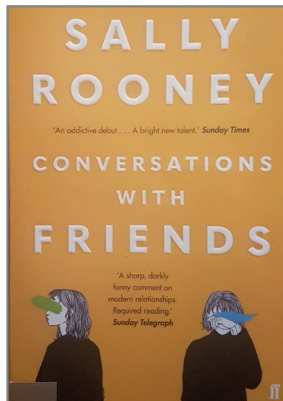


### Tipp #5

von Michaela Temperli

#### Mias Pferdewelt

Der Traum vom eigenen Pferd, der Wirklichkeit wird. Mia Bender, Deutschlands Pferde-YouTuberin Nr.1, erzählt in ihrem ersten Buch Geschichten aus ihrem Leben mit Tipps und Tricks rund ums Reiten und die Pferdehaltung.



### Tipp #6

von Nicole Steinemann

#### English Books: «Conversation with friends» von Sally Rooney

Die Erzählerin Frances, eine junge Literaturstudentin und angehende Schriftstellerin und Poetry-Performerin, erzählt die Beziehung zwischen ihrer besten Freundin und Ex-Freundin Bobbi und dem gut zehn Jahre älterem Künstlerehepaar Melissa und Nick. Faszinierend beschreibt Rooney das Verhalten der vier Protagonisten. Ebenfalls auf deutsch in der Bibliothek unter dem Titel «Gespräch unter Freunden».



### Tipp #7

von Nicole Steinemann

#### «Oh je, schon wieder Ferien» von Zoran Drvenkar

Eine verkehrte Welt! Sobald Ferien sind, tauschen sich die Rollen im Haus von Eddie. Dann werden ihre Eltern zu Kindern und Eddie und ihr Bruder müssen den Laden am Laufen halten. Denn die Eltern benehmen sich wie Kinder. Sie verlaufen und streiten sich, sie haben nur Eis und Fernsehen im Kopf und lassen sich von ihren Kindern von vorne bis hinten bedienen. Zum Glück sind nicht immer Ferien, so dass sich Eddie und ihr Bruder zwischendurch auch mal erholen können... Eine lustige Geschichte ab der 2. Klasse oder auch zum Vorlesen.



### Tipp #8

von Michaela Temperli

#### Fabelhaft getarnt

Ein Sachbuch über Lebewesen, die wahre Meister in der Kunst der Tarnung sind. Tricksen und tarnen, um zu überleben. Der eine tarnt sich, um nicht gefressen zu werden, der andere, um sein Opfer zu täuschen.



### Tipp #9

von Ariane Buffat

#### Die Jäger: World Runner (1) Hörspiel ab 12 Jahren

Sie nennen sich Runner und spielen vor laufender Kamera das gefährlichste Spiel der Welt. Im Grenzbereich zwischen Gesetz und Kriminalität treten einhundert Jugendliche an, um sich in einem Kampf um Rätsel, Schätze und verborgene Orte zu messen und zu inszenieren... Geocaching mit Action!



### Tipp #10

von Ariane Buffat

#### Dreams Playstation 4

Ein aussergewöhnliches Spielerlebnis ohne Grenzen. In Dreams kann man alles erschaffen - von interaktiven Abenteuern und Plattformen bis zu Shootern, Rätselspielen und mehr. Ab 12 Jahren.

SCHUL- UND  
GEMEINDE-  
BIBLIOTHEK



STALLIKON

Schulhaus Loomatt  
Massholderenstrasse 1  
8143 Stallikon / Sellenbüren  
Tel. 044 700 13 26  
bibli.stallikon@bluewin.ch

[www.bibliothek-stallikon.ch](http://www.bibliothek-stallikon.ch)  
[www.instagram.com/bibi.stallikon](https://www.instagram.com/bibi.stallikon)

### Öffnungszeiten

Montag - Freitag 15 - 19 Uhr  
Samstag 10 - 12 Uhr

#### Während den Schulferien:

Die Bibliothek ist in den Sommerferien am Dienstag 14. Juli und 11. August von 15 - 18 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie, dass bis auf weiteres noch Einlassbeschränkungen gelten und informieren Sie sich auf [www.bibliothek-stallikon.ch](http://www.bibliothek-stallikon.ch) über die aktuellen Regelungen.

## Neue Strukturen

Raphael de Riedmatten, Präsident der Verwaltung Kafimüli



Liebe Leserinnen und Leser, in der Kafimüli tut sich etwas! Die Genossenschaft hat sich neu strukturiert, um die stark eingespannte Leitungscrew zu entlasten. Neu wird die Leitung der Kafimüli auf zwei Ebenen verteilt: Der bisherige Vorstand wird zur Geschäftsleitung umbenannt. Und um der Genossenschaft auch eine übergeordnete «strategische» Leitung zu geben - wurde sie mit einem Verwaltungsteam erweitert. Anfang Juni, zu Beginn der Pandemie-Lockerungen, hat die neue Leitung ihre Arbeit voller Energie und Tatendrang angepackt und das Konzept aktualisiert. Unser Ziel ist, den Stallikerinnen und Stallikern zusätzliche Angebote und vielfältige Veranstaltungen zu bieten und die Kafimüli als Treffpunkt in Stallikon weiter zu entwickeln. Sicher ist: In der Kafimüli ist bald wieder viel los!

Damit wir das Angebot weiter ausbauen können, suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer, Anbieter von Anlässen oder Mieter, welche mit eigenen Events und Aktivitäten die Kafimüli bereichern.



Die neu geschaffene Verwaltung v.l.n.r. Armin Helbling, Raphael de Riedmatten, Rebecca Lindenmann, Lutz Eichelkraut, Alessandro Ghisletta. Zur Geschäftsleitung gehören: Ingrid Spiess, Jimena, Paluch, Marianne Egli, Chris Nokes.

## Tüftelwerkstatt für Jugendliche

Tüfteln, experimentieren, schrauben, programmieren; einmal im Monat eigene Ideen umsetzen. Begleitet werden wir von erfahrenen Berufsleuten aus verschiedenen Disziplinen und lernen ganz neue Techniken mit Microcontrollern und Computern. Das SolarExperimentierhaus, eine Spende der **WWF Schweiz**, konnte mit viel Einsatz der Jugendlichen erstellt werden. Wir lernen damit, wie der Strom- und Wasserkreislauf genutzt werden kann; ein Pumpspeichertank liefert die Energie, um ein Licht oder

einen Motor anzutreiben. Alles läuft spielerisch und in Teamarbeit ab.

**Donnerstag, 9. Juli, 16.00-18.00 Uhr**

Willst Du dabei sein...  
Lutz Eichelkraut gibt gerne Auskunft. Melde Dich unter  
Tel. 079 355 63 56 oder [lutz@kafimueli.com](mailto:lutz@kafimueli.com).

## Café & Gelateria

### Sommerpause ab 13. Juli.

Ab dem 19. August geht's weiter.  
Immer am Mittwoch, 14-17.30 Uhr.

Im Angebot sind knusprige Waffeln, sommerliche, fruchtige **Gelati von Leonardo** und kühle Getränke.

Ab 16 Uhr gibt's Kinderdisco mit Pop Corn.



### Forum Kafimüli: Alles über Nordic Walking 19. August, 14.00-16.00 Uhr

**Nicole Kuster** erklärt, weshalb Nordic Walking für Junge und vor allem auch für Junggebliebene (Damen und Herren) gesund ist, Spass macht, Herz, Kreislauf und Stoffwechsel in Schwung hält und was man dabei wissen sollte.

Eintritt gratis, Kollekte, keine Anmeldung.



### Forum Kafimüli: „Rituale, Gewohnheiten und Mödeli“ Montag, 28. September, 14.00-16.00 Uhr

Wie wichtig Riten sind, wie Gewohnheiten und Ticks zum Zwang werden können, erläutert **Beth Schildknecht** in einem anregenden Austausch mit ihren Gästen. Anschliessend Kaffee und Kuchen.

Eintritt gratis, keine Reservation.



## Happy Friday



### Jazz & Drinks mit dem Quarterly Jazz Quartett (QJQ)

Im März fiel das Konzert wegen der Coronakrise leider ins Wasser. Ein neuer Termin steht: Freunde des Jazz, Blues und Funk können sich auf einen ausserordentlichen, stimmungsvollen Abend und auf das Wiedersehen mit den vier Musikern in der Kafimüli freuen.

QLQ featuring **Raphael de Riedmatten, Stallikon (Piano)**, Phillip Schaunig (Tenorsax), Wolfgang Luther (Bass) und Christoph Oeschger (Drums)

**4. September // ab 18:30 Uhr**

Eintritt gratis, Kollekte. Keine Reservation.

## Neu: Mittagstisch für Schüler und Senioren



„Gemeinsam essen ist doch viel schöner als allein zu tafeln“, meint die Initiatorin und Gastgeberin, **Ingrid Spiess**.

Mit dem neuen Angebot kann sich die engagierte Hobbyköchin und -bäckerin gleich zwei ihrer wichtigen Anliegen erfüllen: Die Förderung der Gemeinschaft und das Zusammenführen der Generationen.

Wann? Ab Dienstag, 18. August 2020, immer Dienstag und Donnerstag.  
Zeit: 11.45 Uhr.

Angebot: Mittagstisch sowie Betreuung der Kinder und Unterstützung bei den Hausaufgaben/Schulaufgaben bis 18.30 Uhr.

Für wen? Primarschüler 1.- 6. Klasse. Auch alleinstehende Seniorinnen und Senioren sind willkommen und können sich zum Mittagstisch anmelden.

Gesucht: Seniorinnen und Senioren aus Stallikon, die bei der Betreuung der Kinder und deren Unterstützung bei den Hausaufgaben mithelfen wollen. Sie werden für diese Leistung mit KISS-Zeitgutschriften honoriert.

Weitere Infos und Anmeldung: Ingrid Spiess, Tel: 044 700 11 67,  
Mobile: 079 387 98 00 oder [Ingrid.spiess@bluewin.ch](mailto:Ingrid.spiess@bluewin.ch)

## Kino Kafimüli: «Il Postino – Der Postmann»

Massimo Troisi spielt einen schüchternen Briefträger, der sich mit dem im Exil lebenden chilenischen Dichter und Nobelpreisträger Pablo Neruda (Philippe Noiret) anfreundet. Durch ihn beginnt der Briefträger die Welt mit neuen Augen zu sehen. Er lernt, wie man mit Frauen umgeht und auch eine eigene Meinung zu vertreten.

Es ist ein Film wie ein Gedicht. Die Poesie lauert überall, genau wie die Liebe! Perfekt für einen lauschigen Sommerabend. Benvenuto.

Il Postino wurde 1994 von Regisseur Michael Radford gedreht.

Freitag, 14. August // Türöffnung 19.30, Filmbeginn 20.15 Uhr  
(108 Min), I/D // Eintritt gratis, Kollekte, Verkauf von Drinks und Gelato



### Zentrum Kafimüli

Zentrum Kafimüli, Weidhogerweg 11, oberhalb Gemeindehaus, 8143 Stallikon  
[www.kafimueli.com](http://www.kafimueli.com), [mystallikon.ch](http://mystallikon.ch)

Die Räume der Kafimüli kann man mieten für private Anlässe und Feste, Vereine, Workshops. Gute Infrastruktur, günstige Konditionen. Infos und Buchung unter [www.kafimueli.com/buchen](http://www.kafimueli.com/buchen)

## Der neue Vorstand



Der Gemeindeverein Stallikon hatte ursprünglich auf den 20. März 2020 zur Generalversammlung eingeladen. Die Versammlung konnte jedoch wegen Covid-19 – nach den entsprechenden Weisungen des Bundesrates – nicht durchgeführt werden. Damit das Vereinsjahr 2019 dennoch abgeschlossen und die neuen Eckpunkte für 2020 festgelegt werden konnten, beschloss der Vorstand, die diesjährige Versammlung auf dem Korrespondenzweg mittels Zirkularbeschluss durchzuführen.

Am 15. Mai 2020 lief die vorgegebene Frist für Stellungnahmen zu den Traktanden ab. Die Anträge und Wahlvorschläge des Vorstandes wurden ohne Gegenvoten angenommen und sind damit rechtskräftig. An der ersten Vorstandssitzung nach dem 15. Mai hat sich der neue Vorstand wie folgt konstituiert:

<b>Ronnie Citterio</b>	Präsident, Kassier a.i. bis ca. Mitte Juli (von den Mitgliedern gewählt)
<b>Fabrizio Vignali</b>	Vizepräsident, Homepage
<b>Ingrid Spiess</b>	Aktuarin, Anlässe
<b>Brigitte Ankner</b>	Kassierin ab ca. Mitte Juli
<b>Kurt Lips</b>	Einladungen, Grafik, Anlässe

Den ausgetretenen Vorstandsmitgliedern, **Franz Birri** (Präsident während zehn Jahren) und **Margrit Real** (Vorstandsmitglied während sechs Jahren) sei an dieser Stelle der herzliche Dank für die engagierte Vereinsarbeit ausgesprochen.

Das neue Mitglied im Vorstand, **Fabrizio Vignali**, sei hier ebenso herzlich willkommen geheissen. Mit ihm (JG 1971) kommt weiteres junges Blut in den Vorstand, und wir wünschten uns, dass wir auch neues junges Blut bei den Mitgliedern aufnehmen können.

Der Gemeindeverein ist eine politisch und konfessionel neutrale Organisation. Mit diversen Aktivitäten leisten wir einen Beitrag für unsere Bevölkerung. Schwerpunkte unserer Aktivitäten sind **Natur, Kultur, Freundschaften, Geselligkeit**.

Lernen Sie uns näher kennen bei einem Blick auf unsere Homepage [www.gemv-stallikon.ch](http://www.gemv-stallikon.ch).  
Oder kontaktieren Sie den Präsidenten unter [praesidium@gemv-stallikon.ch](mailto:praesidium@gemv-stallikon.ch).

## Freude und Spass an der Bewegung



Mit ausgebildeten und qualifizierten Leiterinnen trainieren wir Beweglichkeit, Gleichgewicht, Kraft und Ausdauer mit abwechslungsreichen Elementen aus Pilates, Spitaldynamik, Yoga und Zumba. Für Frauen von „jung bis alt“, keine Vorkenntnisse nötig.

Besuche uns unverbindlich bei einer kostenlosen Probelektion.  
Wir freuen uns auf Dich!

Dienstags, 20.00 - 21.00 Uhr & Mittwochs, 19.15 - 20.15 Uhr // Turnhalle Loomatt, Sellenbüren // [www.dtv-stallikon.ch](http://www.dtv-stallikon.ch)





## Viertägiger Pilzkurs

Der Verein Naturnetz Unteramt VNU bietet auch in diesem Sommer/Herbst wieder einige spannende Anlässe an. Besonders spannend für Naturliebhaber/innen wird der Pilzkurs sein, der aus vier Anlässen im September und Oktober 2020 besteht.

An drei Theorieabenden lernen Sie einige der wichtigsten Pilzarten kennen, hören Interessantes zu deren Biologie und erhalten Tipps zum Sammeln von Pilzen. Ausserdem erfahren Sie, worauf man bei der Pilzbestimmung achten muss und wie man sich im Falle einer Vergiftung verhalten sollte. Auf der Exkursion werden verschiedene Pilze gesammelt und bestimmt. Sie erfahren dabei Spannendes aus dem Leben und zur Verwendung von Pilzen. Der Kurs richtet sich an interessierte Laien ohne Vorkenntnisse.

Voraussichtliche Daten: 1./8./15.9.2020 (Theorieabende im Schulhaus Schachen Bonstetten); 3.10.2020 Exkursion (die Daten können sich noch ändern).



## Kinderanlass «Tiere der Nacht»

Am Samstag, den **5. September 2020** organisiert der VNU einen speziellen Anlass für Kinder zum Thema «Die Tiere der Nacht». Dabei geht es um Fledermäuse, den Fuchs, um Eulen...

Viele Tiere sind nachtaktiv und gehen erst auf die Jagd, wenn es dunkel wird. Wir versuchen sie zu beobachten, erfahren einiges über sie und bräteln bei Sternenhimmel am Lagerfeuer.

Dabei sein können alle Kinder ab ca. 6 bis 14 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei kleineren Kindern darf ein Elternteil mitkommen. Der Anlass dauert von 18.30 bis 22 Uhr und findet in Affoltern a.A. statt.

## Exkursion, 19. September

Ein weiteres Highlight ist die Exkursion an den Klingnauer Stausee am 19. September. Wir reisen mit dem Zug zum neuen BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee, wo wir unter kundiger Leitung eines örtlichen Führers einen Einblick in den Naturpfad und die Ausstellung erhalten.

Am See beobachten wir zahlreiche Zug- und Standvögel, so zum Beispiel Limikolen oder Greifvögel und Enten.

Nach gemeinsamer Mittagsverpflegung geht's für alle, die noch mögen, weiter entlang des Sees und durch das Moorgebiet Gippinger Grien zum Bahnhof Koblenz.



Der VNU freut sich, wenn Sie auch dabei sind. Für den Pilzkurs und den Kinderanlass ist eine Anmeldung nötig. Alle Infos finden Sie unter [www.naturnetz-unteramt.ch](http://www.naturnetz-unteramt.ch), oder bei Heidi Mathys, Tel. 044 701 12 49.

## Volley S9 nimmt Trainingsbetrieb wieder auf!



COVID-19 hat nicht nur den Profisport zum Erliegen gebracht. Auch der Breiten- und Freizeitsport wurde lahmgelegt. So musste auch Volley S9 den Trainingsbetrieb Mitte März 2020 einstellen.

Der Schweizerische Volleyballverein vergab in der Saison 2019/2020 keine Meistertitel. Auch Auf- und Absteiger gab es in der nationalen Liga nicht. In der Region Zürich hingegen wurde entschieden, die Ranglisten beim Abbruch der Meisterschaft gleich als Schlussrangliste zu werten, jedoch ohne Auf- und Absteiger zuzulassen.

Für Volley S9 hatte dieser Entscheid keine Konsequenzen, weil sich alle Teams bereits im Mittelfeld positioniert hatten und entsprechend in der kommenden Saison wieder in ihrer bisherigen Liga spielen werden. Wenig begeistert von diesem Saisonabbruch war das Damenteam von **Nadia Gurtner**, welches in der Zürimeisterschaft spielt, uneinholbar an der Tabellenspitze lag und sich nun nicht „offiziell“ Zürimeister 2020 nennen darf. Auch für die U13 Girls und U13 Boys, war der Abbruch der Saison hart. Hätten sie beim letzten Spieltag doch die Chance gehabt, sich für die U13 Schweizermeisterschaft zu qualifizieren. Aber weder der letzte Spieltag noch die Schweizermeisterschaft im April fand statt.

Seit 11. Mai wäre Volleyball spielen wieder erlaubt, allerdings nur unter sehr strengen Sicherheitsauflagen, dass nicht daran zu denken war, einen vernünftigen Trainingsbetrieb aufzunehmen. Wahrung des Mindestabstands von zwei Metern,

trainieren in einer Gruppe von maximal fünf Personen ohne Körperkontakt entspricht nicht der Philosophie von Volleyball. Die Pandemie stellt die Welt auf den Kopf und verändert das Leben von uns allen.

Volley S9 hat alle Anlässe abgesagt, die vor den Sommerferien hätten stattfinden sollen: die Generalversammlung und auch das grosse Sommerturnier im Juni. Dieses wurde nun, leider auf Kosten des Nachwuchsturniers, auf den 20. September verschoben. Die ganze Sportwelt hofft, dass das Virus nicht weiter unsere Gesundheit gefährdet und solche Turniere sowie die Meisterschaft dann auch tatsächlich durchgeführt werden können.

Am 8. Juni war es dann aber endlich soweit. Volley S9 durfte unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes und Führen einer korrekten Präsenzliste trainieren. Viele strahlende Gesichter und auch etwas unsichere, trafen sich endlich wieder in der Halle.

Während in Bonstetten und Wettswil wieder „normal“ trainiert werden kann, müssen sich unsere Teams, welche in Birmensdorf trainieren leider noch etwas gedulden. Die Kaserne in Birmensdorf bleibt bis zu den Sommerferien geschlossen!

Auf unserer Webseite können sich Interessenten jederzeit informieren, wie und wann unser Verein wieder zur Normalität übergehen wird: [www.volley.s9.ch](http://www.volley.s9.ch)



Am 8. Juni war es soweit. Die Volley S9 U13 Boys, trafen sich zum langersehnten ersten Training im Wolfetsloh in Wettswil.



Das DZM Team bei ihrem letzten Spiel am 9. März, welches ihnen eigentlich den verdienten 4. Zürimeistertitel in Folge bringen sollte.

## Kantonsrat und Zürcher FDP Klima-, Umwelt- und Wirtschaftspolitik

**FDP**  
Die Liberalen

**FDP.Die Liberalen**  
Stallikon

Wie funktioniert die FDP Kantonalpartei zusammen mit den Bezirks- und Ortsparteien? Wie funktioniert die Kantonsratsfraktion zusammen mit der Geschäftsstelle? Wie wirkt die Klima- und Umweltpolitik der FDP im Zürcher Kantonsrat? Welche speziellen Herausforderungen ergaben und ergeben sich in der aktuellen Situation?

Der Vorstand der FDP Stallikon, zusammen mit FDP Bostetten, FDP Wettswil und der Bezirkspartei FDP Knonauer Amt freut sich auf eine aktive Beteiligung.

FDP.Die Liberalen Stallikon – Zäme für Stallike!

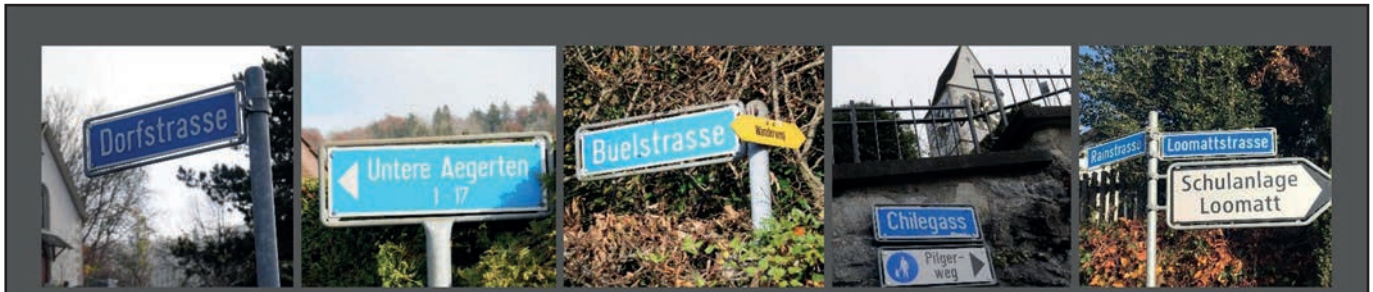
Zu diesen und weiteren Fragen äussern sich **Sina Rüdüsili**, Geschäftsführerin FDP Kanton Zürich und **Alexander Jäger**, Kantonsrat FDP, dipl. Umweltnaturwissenschaftler ETH, und diskutieren mit dem Publikum am öffentlichen «Extra-Monatstreff».



**Mittwoch, 9. Sept. 2020 // HolzBar, Diebis 29, 8143 Stallikon.  
// 20:00 Uhr (Eintreffen der Gäste ab 19:30)**

Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung mit Name, Adresse, E-Mail, Anzahl Personen obligatorisch bis Freitag, 4. Sept. 2020, an [info@fdp-stallikon.ch](mailto:info@fdp-stallikon.ch) oder online auf [www.fdp-stallikon.ch/agenda](http://www.fdp-stallikon.ch/agenda).

INSERATE



Wollen Sie Ihre Liegenschaft verkaufen oder vermieten?

Wir sind Ihr Immobilienspezialist!

**BELLUGO AG**  
Immobilien • Projektmanagement

Hägelerstrasse 22  
CH - 5400 Baden

[www.bellugo.ch](http://www.bellugo.ch)

**Daniela Bellm**  
[d.bellm@bellugo.ch](mailto:d.bellm@bellugo.ch)  
Fon: 056. 633 44 11  
Mobil: 079. 904 04 55

BELLUGO





**CITROËN**

Vertretung seit 1974

### **Garage Langenegger AG 8143 STALLIKON**

Service + Reparaturen diverser Marken  
Räder-Service  
Hol- und Bring-Service

Reppischtalstrasse 90 Tel. 044 700 05 29  
garage.langenegger.ag@bluewin.ch



TAMOIL-Tankstelle

## **Massagepraxis**



Entspannen  
Relaxen  
Wohlfühlen

### **Heidi Brotschi**

ärztl. dipl. Masseurin  
*(von den meisten Krankenkassen anerkannt)*  
Hüttenrain 2 8143 Stallikon  
Tel. 044 735 12 11 / Mob. 079 320 35 75  
[info@massagepraxis-brotschi.ch](mailto:info@massagepraxis-brotschi.ch)  
[www.massagepraxis-brotschi.ch](http://www.massagepraxis-brotschi.ch)

Rund um  
Immobilien.

Frag Robert.  
Er weiss Bescheid.



### **Robert Steiger**

Notar-Patentinhaber / dipl. Betriebsökonom /  
Fiduciario immobiliare

Im Junker 2  
8143 Stallikon (Privat)  
+41 79 416 69 36  
[robert.steiger@remax.ch](mailto:robert.steiger@remax.ch)

Seit 1989  
erfolgreich im  
Immobilien-  
markt.

## **Hallööchen!!**



### **Austausch-Rabatt**

auf alle  Geräte  
**45% Rabatt**

W.R. Bernhard Wettwil AG  
**044 / 700 25 25**

## **Fahrschule - Fahrtrainings**



**079 - 205 60 60**

**Marc Hättenschweiler - 8143 Stallikon**  
[www.Drive-2000.ch](http://www.Drive-2000.ch)

# STRONG NATION™

**HOHE INTENSITÄT.  
GESAMTER KÖRPER.  
KEIN EQUIPMENT.**

**SCHWITZEN + TRAINIEREN WIE NIE ZUVOR.**

**STRONG Nation™** ist ein revolutionäres, 30-minütiges, hochintensives **Ganzkörperworkout**, bei dem jede einzelne **Cardio- und Muskeltrainingsübung** perfekt mit dem Beat synchronisiert ist. Anstatt Wiederholungen zu zählen, **trainierst du zum Beat**, gehst über deine Grenzen hinaus und verbrennst mehr Kalorien.

**HAST DU 30 MINUTEN ZEIT? DANN IST DAS 30-MINÜTIGE KURSFORMAT VON STRONG NATION™ DER PERFEKTE WEG, UM DEINE WUNSCHFIGUR ZU ERREICHEN.**



STAYFIT&HAPPY IN STALLIKON  
 info@stayfitandhappy.ch / 076 576 74 94  
 WWW.STAYFITANDHAPPY.CH  
 DIENSTAG UM 17:00  
 DONNERSTAG UM 20:15 (NUR IM JUNI) / AB JULI : 18:00  
 FREITAG UM 18:30



STRONGNation.com

Copyright © 2020 Zumba® Fitness, LLC. Die Logos von STRONG NATION™ und STRONG NATION sind Marken von Zumba Fitness, LLC.



## ELKi-Wald

CHUNNSCH AU?  
in Stallikon



Die Idee: Das Kind macht - zusammen in einer Gruppe- erste **Naturerfahrungen**, begleitet und **unterstützt** durch einen Elternteil oder eine andere Bezugsperson. Ein Vorspielgruppenangebot der Waldspielgruppe Huetlizweg, bei dem die Erwachsenen und ihre Kinder **gemeinsam** mit einer erfahrenen Waldspielgruppenleiterin den Wald **hautnah erleben und geniessen** können.

✿✿✿✿✿ Weitere Informationen unter [www.huetlizweg.ch](http://www.huetlizweg.ch) ✿✿✿✿✿

- Wer? Kinder (ab Laufalter - 3 Jahre) mit einer Bezugsperson
- Wann? alle 2 Wochen am Freitag von 9.15- 11.15 Uhr
- Daten: **28.8. / 11.9. / 25.9. / 23.10. / 6.11. / 20.11.**
- Was? spiele, singe, werchle, gnüsse, d'Natur entdecke...und no villes meh!





**Die Kafimüli ist der Treffpunkt in Stallikon, an dem für Kleine und Grosse, Junge und Ältere immer etwas läuft, wo man sich austauschen, spielen, diskutieren, lernen, feiern, eigene Ideen einbringen oder einfach geniessen kann.**

**Herzlich willkommen in der Kafimüli.**

<b>Juli</b>	<b>Oktober</b>
1., 8. ElKi-Treff, Familienclub	2. Filme für die Erde „The Borneo Case“
1., 8. Café+Gelateria	5., 7., 12., 14. 19., 21., 26., 28. „Klassik und Wein“
1., 8. Malatelier für Kinder (Cécilia Betancourt)	19. Forum Kafimüli: Vortrag KISS
7. Musikunterricht, Chorprobe Voci Allegre (Maja Fluri)	ab 20. Di&Do Mittagstisch für Schüler und SeniorInnen
8. 2. Stalliker Wybergant	ab 20. Di Musikunterricht, Chorprobe Voci Allegre (Maja Fluri)
9. Tüftelwerkstatt für Kinder	ab 19. Mi ElKi-Treff, Familienclub
13. 7.-14. 8. Schulferien	ab 21. Mi Café+Gelateria
	ab 21. Mi Malatelier für Kinder, Cécilia Betancourt
	22., 23. Winetown Herbstdegustation
	28. 3. Stalliker Wybergant
	31. Raphael de Riedmatten: Jam Session
<b>August</b>	<b>November</b>
14.8. Kino Kafimüli, „Il Postino“	2., 4. „Klassik und Wein“
ab 18. Di Musikunterricht, Chorprobe Voci Allegre (Maja Fluri)	Di&Do Mittagstisch für Schüler und SeniorInnen
ab 18. Di&Do Mittagstisch für Schüler und SeniorInnen	Di Musikunterricht, Chorprobe Voci Allegre (Maja Fluri)
ab 19. Mi ElKi-Treff, Familienclub	Mi ElKi-Treff, Familienclub
ab 19. Mi Café+Gelateria	Mi Café+Gelateria
ab 19. Mi Malatelier für Kinder (Cécilia Betancourt)	Mi Malatelier für Kinder (Cécilia Betancourt)
19. Forum Kafimüli: „Nordic Walking“	9. Forum Kafimüli: Erzählcafé
22. 30 Jahre Familienclub (Konzert)	13. Kino Kafimüli „Coco“
	21. 22. Weihnachtsmarkt
<b>September</b>	<b>Dezember</b>
Di Musikunterricht, Chorprobe Voci Allegre (Maja Fluri)	Di&Do Mittagstisch für Schüler und SeniorInnen
Di&Do Mittagstisch für Schüler und SeniorInnen	Di Musikunterricht, Chorprobe Voci Allegre (Maja Fluri)
Mi ElKi-Treff, Familienclub	Mi ElKi-Treff, Familienclub
Mi Café+Gelateria	Mi Café+Gelateria
Mi Malatelier für Kinder (Cécilia Betancourt)	Mi Malatelier für Kinder (Cécilia Betancourt)
4. Happy Friday: Jazz Konzert QJQ	4. Happy Friday
28. Forum Kafimüli: „Rituale, Gewohnheiten, Mödeli“	11. 3. Stalliker Kinospektakel
Änderungen vorbehalten.	

**Wir freuen uns, auch Sie in der Kafimüli Stallikon zu treffen!**

Zentrum Kafimüli, oberhalb Gemeindehaus, Weidhogerweg 11, 8143 Stallikon  
[www.kafimueli.com](http://www.kafimueli.com), [mystallikon.ch](http://mystallikon.ch)

# Theiler Hablützel Rechtsanwälte

Theiler Hablützel  
Rechtsanwälte AG

lic.iur. Alexander Theiler, LL.M.  
lic.iur. Remo Hablützel  
lic.iur. Fabian Meyer  
Dr.iur. Mathias Völker, LL.M

Bahnhofstrasse 6  
8952 Schlieren  
+41 44 545 08 08  
thlegal.ch  
info@thlegal.ch

# Maler Osbahr

SEIT 1890

eidg. dipl. Malermeister

8055 Zürich:

Birmensdorferstrasse 567

Tel. 044 462 74 04

Fax 044 463 19 87

8143 Stallikon:

Zum Nusshof

Tel. 044 701 23 53

info@osbahr.ch

[www.osbahr.ch](http://www.osbahr.ch)

## Marktplatz

Möchten Sie etwas verkaufen, kaufen, tauschen oder gratis abgeben? Suchen Sie eine Person, welche Ihnen behilflich sein könnte? Oder stellen Sie sich für freiwillige Tätigkeiten zur Verfügung? Dann ist der «blickpunkt»-Marktplatz der richtige Platz.

Für private Angebote/Beiträge von Einwohner/innen für Einwohner/innen sind unsere Kleinanzeigen gratis.  
[blickpunkt@stallikon.ch](mailto:blickpunkt@stallikon.ch)

\*\*\* Vorbehältlich behördlicher Verbote oder Auflagen im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 \*\*\*

Juli	
12.07.20	Familiengottesdienst zum Ferienanfang / Buchenegg
13.07.20	Boulegrupe Stallikon: Wöchentliches Spiel (bis Ende Juli)
19.07.20	Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Gautschi / Wettswil
26.07.20	Regiogottesdienst mit Pfarrerin Susanne Saurer / Bonstetten
30.07.20	PLUS Wandern: Wandern für fite Senioren (M. Lips)
August	
01.08.20	1. August: Höhenfeuer
02.08.20	Gottesdienst mit Pfarrer Kurt Gautschi
09.08.20	Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Ruff / Wettswil
13.08.20	Senioren-Wandergruppe Stallikon: Wanderung / Kloster Fahr
16.08.20	Familiengottesdienst / UTO Kulm
21.08.20	TAPAS y más
23.08.20	Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Ruff / Wettswil
23.08.20	Jugend-Gottesdienst / Wettswil
30.08.20	Reformierte Kirche: Gottesdienst
September	
03.09.20	Senioren-Wandergruppe Stallikon: Mittagessen plus „Wandern gemütlich“
10.09.20	Senioren-Wandergruppe Stallikon: Wanderung / Remetschwil AG
11.09.20	Frauzmorge: «TzM Traditionelle Chinesische Medizin» / Wettswil

13.09.20	Familien-Gottesdienst mit Konfirmationen
16.09.20	Gemeindeversammlung
17.09.20	Senioren-Nachmittag: Vortrag «Alle 4000er der Alpen» / Wettswil
19.09.20	Gemeindeverein: Exkursion Bruno Weber Park / Dietikon
20.09.20	Reformierte Kirche: Kammermusik-Konzert
20.09.20	Betttag-Gottesdienst / Wettswil
23.09.20	Bibliothek: Geschichtenkoffer, mit anschliessendem Basteln
24.09.20	PLUS Wandern: Wandern für fite Senioren (M. Lips)
25.09.20	TAPAS y más
26.09.20	Familienclub: Kasperlitheater und Herbstflohmarkt
26.09.20	Bogenschützen Stallikon: Vereins-, Familien- und Behördenschiessen
27.09.20	Abstimmungen
27.09.20	Familien-Gottesdienst mit Erntedank-Fest
27.09.20	Gottesdienst mit Konfirmationen / Wettswil
30.09.20	Bibliothek: Halloween-Basteln
30.09.20	Reformierte Kirche: Kinderkonzert «Silberbüx» / Wettswil
Oktober	
02.10.20	Bibliothek: Halloween-Basteln
04.10.20	Regio-Gottesdienst / Bonstetten
08.10.20	Senioren-Wandergruppe Stallikon: Wanderung / Mühlau AG

Weitere Daten und nähere Informationen zu den einzelnen Einträgen auf [www.stallikon.ch/veranstaltungen](http://www.stallikon.ch/veranstaltungen)

## Nächste Ausgaben

01.10. // Redaktionsschluss 9. September 2020  
10.12. // Redaktionsschluss 18. November 2020

Beiträge, Einsendungen und Inserate an [blickpunkt@stallikon.ch](mailto:blickpunkt@stallikon.ch)  
Benutzer- und Inseratereglement  
[www.stallikon.ch/blickpunktstallikon](http://www.stallikon.ch/blickpunktstallikon)  
Einträge für den Veranstaltungskalender  
[www.stallikon.ch/veranstaltungen](http://www.stallikon.ch/veranstaltungen)

**Impressum** blickpunktstallikon Nr. 30 | Juli 2020 // Das Magazin erscheint viermal jährlich.

Herausgeberin **Gemeinde Stallikon**, [www.stallikon.ch](http://www.stallikon.ch) // Redaktion **Monika Rohr, Alisha Imhof, Mia Zumsteg** // Layout **Mia Zumsteg**

Redaktionsadresse **Gemeindeverwaltung Stallikon, Reppischtalstrasse 53, 8143 Stallikon** // Auflage **1800 Ex.** // Druck **Käser Druck AG, Stallikon**